

die geöffnet von 8 libt morgene bis 6 libe abenba. Beifichedfones: Brantfurt a. M. Str. 7403.

Berliner Ebteilung des Biesbadener Ingblatts: Serlin W. 57, Mn der Mpoftellirche 7, 1. Gerniprecher: Amt Lugow 6202'und 6203.

Donnerstag, 1. Januar 1920.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 1. + 68. Jahrgang.

Begen des Reujahrsfestes ericeint die nächfte "Tagblat" Musgabe am Freitagnachmittag.

Jum neuen Jahr!

Mit eiernem Monge haben die Gloden das neue Jahr eingeläuset. Hoffnungsvoller erichien und der Ton diedmal als all die Jahre docher, die und im Kriege suhen oder in einem zugind peier und verhängnisvoller Ungewisheit, der sich als unspinistische begeichnete und das Damollesschweit der Wiedemungbied der Feiendschlichte und das Damollesschweit der Viedemungbied der Feiendschlichte und der Frieden zustandelt ihrechen lie des Juliafitreten des Friedenszustandes ind das am Beginn des neuen Jahres des siedenstruktungen des Geginn des neuen Jahres des siedenstruktungs und beginn des neuen Jahres des siedenschlichen und Krægsendbied, so, das mit der Rodifisation in allernachier zeit versieht werden kann. Die damit sich erössungen der Berzeiller Bertrags alles andere als glückverdetzungen des Berzeiller Bertrags alles andere als glückverdetzungen des Berzeiller Bertrags alles andere als glückverdetzung den "Frieder auf Erden" nicht beingen follte, sind sie auf jeden Mit ehrnem Monge hoben big Gloden bos neue Johr den "Frieder auf Erden" nicht beingen follte, find sie auf jeden

Jos Jahr der Trüd fal, nennt vielleicht dermakeinst die Gesch ein den Johnstein 1919. Ein durch Zusammendruch und Actorition erschuttenter Stockssützer, den eine lange Krisophert seller Gutbehrungen und Oder gernürdt und geschwacht das, windet sich in den Ausdungen innerer Kämpfe, die, die Fischerreschenungen die letzten Kräfte des todwunden Tolkes aufzugelgen drohen. Bald her, des doort staden die Fonde des Aufruhrs, um an einzelnen Stellen mar denken an Berlin, Rünsken, Graunschweig, Domburg zu ledernder Kannone augunochsen. Der Umstarz war vielen nach von in genag, die Unzuseinen riesen noch Käteherrichtst und Diftum, sür die Kussland und Ungaan als Bachster galten. Der jungen Denofratie war es nicht leicht gemacht sie durchgusehen nogenüber den Anstürmen der radicaten Linken wad dem Mittenen der Rechten, welcher der alte Ordnüngstenen unter wenanchischen Austrität urvergehlich diech, wel her unter konstrukten Kreinen Rocht und Unselnen gesidert war. Lemofratische Freiheiten besommt men midt gesidents sie müssen erfampft werden, wie die Kerwirfung aler Josefe.

inde geschaft; sie müssen erkampst werden, wie die Verwirflichung olde Josefe.

Bor korter inneren Berwicklungen barten wir keine Zeit, den Sil d iver die Grenzen des Londes zu werfen. Zur Boswisch derunfellt, beiten wir auch nicht einmal die Wocht, under Schäffel, die Rolle, die und in Zukunft unter den Botdern des ürdbolls groeteilt werden iollte, zu beeinfinsten Underecken virde in Kericilles in Lingen Brotungen, an denen wir keinelse Anteil hatten, dos Dohment fertiggesiellt, dos uniger Kederloge besiegelse. Der Frieden, don dem wir in Jener des Kompties und der Entschung als von einer frührung erkannten, erschien un Zorm von Bedingungen, deren Grüßlung träumten, erschien un Zorm von Bedingungen, deren Grüßlung iräumten, erschien und den kinterbald des Krieges en lach Zistern geneden, waren wir dech beistrigt, als wir den kriedens ertreg zur Unterzeichnung vonzelegt erhielten. Ein keine Sträuben noch, ein Konfillt innerdalb der Konserung, und das Geriergskriftrumen war angehammen, Sein Infanfizent aber beit abhängig von Bestimmungen, die eine Kerzogenung bedeuteien, und der Freitund der Spannung, an den wir mis allmäßlich gewöhnten, blied weiterden Geschen.

Ber hatten in unde das Arbeiten vornschlästigt; und Arbeit, Broutstion, wer doch dos einzige Mittel, nach nas dischen, Brotunden geweien, wie das ietzt glicklichertweise wieder der Gestall ib. weite es dei dem Rodisoffmannel möglich geweien, ürter wie der Freiten Beitiebe erfonderte Beit. Ingewischen fien die Teuerung, sen den Beitiebe erfonderte Beit. Jappnischen finen die Teuerung der Beitiebe erfonderte Beit. Angwischen finen die Teuerung der der Beitiebe erfonderte Feit. Jappnischen finen die Teuerung der Beitiebe erfonderte Feit. Jappnischen finen die Teuerung der der Beitiebe erfonderte Feit.

der Wert des densissen Geldese, was wiedenim Lahnder Wert des densissen Geldese, was wiedenim Lahntä pfe und wirtschaftspositische Erschaft der Erschaft und
ernen gur Folge botte. Wert diese traueige Zeit, deren
Und gunäckt nech nicht einemal obzuschen ist, debentete sür
dien ind Egoismus zu derbinden wurden, eine Hochtete sür
dien und Egoismus zu derbinden wurden, eine Hochtete sin
dien ind Egoismus zu derbinden wurden, eine Hochten
inn ihn rieg gebarn, somen zu umgeodatier Tällte, der Becher trat welfach
an die Etelle eines deraunftigen Breizensfichlags und ließ auf
der Kreizegeminnler den Nebeduktionsgewinnler solgen, dem
der Not des Kollis Mittel zu leichem Geer um murde. Wie
bech dieser Eewinn sein muß, erkellt die Kenitafilucht nach
kem Ausland, in som die deutsche Geld uur ein Achtel die ein
Zinnel der Bähurng wert ist. Der Tofitgier war das
mederzebreckene und ansöciogene Deutschland das willsommunste kandenahungsowielt.
Eine era uri que Villang üt es, die wir für das alse
Jahren wurden, die und wieder den Mut zur Lossunger, wenn wir
eint weninftens die Ansäche den Mut zur Lossunger, wenn wir
eint weninftens die Ansäche den Mut zur Lossunger, wenn wir
eint weninftens die Ansäche den Mut zur Lossunger, wenn wir
eint weninften wirken wir en, wenn mir nicht berneitelln
wollen. Richt jodes Jahrehundert ist geeinet die Wenlahen,
de dorin leben, allasse zu magen.

de entere verlieden der verlieden der keit, verna mir nicht vertweiteln wilden. Acht jedes Jahrhundert ist verimet die Renligen, de dorin leben, glieflich zu machen. Dieser San den Gustos den Gustos den Gound Bolz in den Journalisten sprechen der verlieden wird. Auch diese gemeinsante de werden. Die Anjahe zum Wiedenaumenn auch gesten durch sterfe Ouwbernisse wiedenschaftlicher und delitischer den Greinen Daufe sind die Haube der Anjahe und diese steinere Enwirdlung. Der Glaubs au uniere Zoffnung und diese steinen der die die des Greinen nicht diese steinen der die der der Verlieden gestellt überdeußig ist erlanden gestellt der der gestellt überdeußig ist erlanden gestellt der der gestellt der gestellt der gestellt der gestellt der gestellt der der gestellt der geste

Harvistap des nauen Jahred zu stellen. Wir werden den Frieden dabom nach auhen, wenn auch einen teuer erfauften Arieden. Um seine Bedingungen zu ersüllen, unseren Berpil dzungen umb seldhit und dem Auskand gagenüber nachzusemmen, werden wir unsere Leitungssähigseit zu einem zunächt nach unerreichdar scheinenden Grade auspannen näusen. Der Friede bedeutet nach nicht die Bölferversühnung. Nach einem Skritdeand, wie wir ihn hatten, haben sich die Gegensähe verächärt. Es wird nach einige Zeit dauern, die Gert rauen an die Stelle von Aristrauen tritt und die Ert amen an die Stelle von Aristrauen tritt und die Ert amerkannt wird. Bielleicht hat Deutschland da nach eine neltziefänduliche Sendung zu ersüllen. Gielleicht gilt auch sier untere Zeit, was der deutsche Kationavöchare Schiller über die Aufunft Europas nach dem Boläderen Arieg schriede über sie Kulunft Europas nach dem Boläderen Arieg schriede Gutopa zu entzünden, so wird die Facet der Kultur einen Weg sich öffnen, jene Länder zu erseuchen". horostop des nouen Jahres gu ftellen. Bir werden

Uebergänge.

Bon Reichominifter Chiffer, DR. b. R.

beutscher Steiz sonnte sich deran aufrichten. Bas sier vollbeacht ist mit sich weiterein vollzieht kann sich in der Welt
jehn lassen, uns aber in all unjever Berzweisung mit
neuer Doffnung, neuem Nut und neuem Sertrauen
zu kam einerhöhischen inweren Reichtum unseren kertrauen
zu kam einerhöhischen inweren Reichtum unsere armen
Bolfed erföllen. Dier beauchten auch diesemgen nicht abseits
zu stehen die im übrigen ihre sittliche und politische Aufarte
darin erblichen zu sollen glauben, der Kenierung dieser Zeit
jede Apersennung vorzuenthalten, jede Aufmuniserung zu
verlagen, urchei dabingestellt bleiben mag, ob nicht einz
zweigen, urchei dabingestellt bleiben mag, ob nicht einz
zweigere Zeit vielleicht auch die Rachtriegöregerung geraufter
und günitiger beverleilen und insbesondere sinden wied, dan
zeit ein Berzseich mit der Boskriegöregierung der Archteilung
eine kumande, der Einschäung aller Schwerzgleiten und
bei Abriganung alles Erreichtun utcht mischene draucht. Sind
mit utche aber überbaubt merkwirden blind gegen das, wah
and in unterem Leit nicht zum zum zuglammen in der Erinneeung an tal. was untweiten wir uns zusammen in der Erinneeung an tal. was untweiten wirden. Denn wird das Austlichtung
dienen könntel Veinden wer uns zusammen in der Erinneeung an tal. was untweiten wirden. Denn mird danch
leichter ter Erstellen talien, nach der is am e praftische
Archten dere weiner dernichten wirden, der verliche Archeit
nabe gentlen wird. Auch diese gemeinsante vrahische Archeit
naber nichte anderes als die Beschaffung von Gemeinschaftsbetätigungen ausgerbalb des Etreites, von Findeitsweiten
gereniber den Erceltwerten. Benn die berie Rolfe unsern Bolfes immer wieder deutlich zu erkannen gibt, daß sie der Barteiterrischnbeit überdrüffin zit wird und sie keiner deutlich Kindliche, sordern auch für das national Kolwendige. Daß
wirdlich, sordern auch für der Fannen mir der ein gewischen mirch
der ein gefundes Empfinden nicht blog die der eines east der ein gestelle der der kannen mir der ein den, den der rutider Stels tonnte fich baran aufrichten. Bas bier voll-nacht ift und fich weiterbin vollzieht tann fich in ber Welt

Vor dem Frieden.

Alte und neue Brobleme.

Mite und neue Probleme.

vz. Paris, 31. Dez. Der "Temps" schreibt: Es bleiben nur nuch einige materielle Fragen zu rogeln. Der Künferreit konne morgen den Ang schlieben, an dem der Austausch der Känferreit konne morgen den Ang schlieben, an dem der Austausch der Känfischionen kuttsinden könne. Um 6. doze 7. Januar werde wie es schiene, als der Frieden in Krasstreiten Das Jukrasitreten des Friedens würde nicht mit einem Schlage alle Friedensprobleme losen; alte warden bleiben, neue wurden aufgeworfen. Kamentlich werde man wissen müßen, ab es dei "Mülierte und allogiserte Möchte" bleibe oder ob man sich nicht krazschind "Milierte Möchte" nennen müße Bis jeht set der Frieden von fünschendaten gemacht worden, den vier alltierten Ländern. Die lie Erterte dorisiellen, und einem Möcht, der amerikanischen Regierung. Um den Frieden zu vollenden und durchzusiehen, werde da die Jusammenarbeit der fün Möchte andalten oder werde man sich momentan der Mitarbeit Amerikas judren, werde da die Zusammenarbeit der fünf Rächte andalten oder werde man sich momentan der Viterdeit Amerikas antäuser neiden der Nachte der die Krage, Run despricht das Slatt nochmals die Lage, wie sie sich in Washington darstellt, und erkärt, daß sowahl die Adard nicht gut ohne kreist pelöst werden der die für kische und russells die Adard nicht gut ohne Amerika pelöst werden fönnten. Es bandle sich darum, zu wissen ob man die Volitik fürksehe molle, die zum Giese gesührt und die aus Frankreich den Falker einer englisch-amerikanischen Annäherung gemocht bade, oder ob man eire Volitik an deren Etelle sehen wolle, die einzug und allein auf Veryslichtungen zwischen Frankreich und England zich auffane. Tas Interesse seinst den nichts ohne Amerikanze, französischen und italienischen Ministerrästenten muhten sich an Amerika nuch inderen führen, französischen und italienischen Ministerrästenten muhten sich an Amerika von der stallen zu untstäuten. Verilt euch, zu ratissieren, denn wir beauchen euch zögert nicht zu eurstäutern. Lenn wir werden nichts Definitives ohne euch beschließen.

Eupen und Malmedn.

Die beutiche Antwortnote.

Die deutsche Auchertnote.

mz. Betlin, 30. Dez Lus die duch E. T.-B. am 4. d. M. mitgeisite Rete des Hern Chemenetan, betr. Cupen und Malum odh, ni jest dun der deutschen Feledensdelegation infgrode Antworten in bortnote in Ports überreicht werden: Ich dad die Ehre, Ihnun des Emplang Idrer Note vom 10. Ausemder zu veldsigen. Auf Gedauen stellt die deutsiche Regierung sest, daß die eingehenden Auflahrungen in Ihree Rete down a. In dei den allierten und osseiteten Regierungen nicht die erwartete Beachtung gefunden haben. Die deutsche dem Abhre nicht die grundliche Regierung das die grundligenden Unterschen and Malumbie und für an dere Gediete nie derfannt. Senn sie siehe der stellten dem Abhre mit ung sperfahren im Ernn sie sieh in ihrer Kote vom 2. Estinder mit Art. 31 des Friedensvertragts einschend beschie dat sie das sie gestan, well die auchtroedenstig furgen Behinmungen des Artsels ungwarteschaft die auchtroedenstig furgen Erlumanungen des Artsels ungwarteschaft die en und Untlordeit ant die Regierungen dem Behinmungen des Artsels ungwarteschaft die en und Aflorder alle net die Regierungen dem Behinmungenderschaften der Echteswig verzeichenen Bosselschaftung miederschaft darauf krunseisen, daß die all und all Regierungen in ihrer Souse vom 10. Juni die Abhrenmung in Eupen und Raimede Argierungen in ihrer Souse vom 15. Juni die Abhrenmung in Eupen und Kalimon mit der Abhrenmung in Schleswig aus dieselse Etnie gestalt und mit der Abhrenmung in Schleswig aus dieselse Etnie Gestalt and mit der Abhrenmung in Schleswig aus dieselse Etnie Schlischungen, einer einer Genere Berantwortung die Abhrenmung durchsühren nah ihr einer Ersenen Berantwortung der Abhrenmung durchsühren nah ihr einer Ersenen Berantwortung der Abhrenmung durchsühren ein der Konten Berantwortung der an dem Ersentilie der Abhren von einer Berantwortung der Abhr

363 310

Das frangofifche Gelbbuch.

m. Nom, 81. Dez. Die Aribuna" bebt in Besprechung bes Gelbbuches bervor, baz die jeht zwischen Zulien und Frankreich andzwerchielten Briefe weder ein Bertow nach eine lieste Berpflichnung waren, dem die Interprechationen bes Charafere des Krioges seine ganzlich Indien überlaufen peblieten. Da Italien sich is gewissenden an dem Geilt dieser beiden so anbestimmten Briefe gesalten dabe, durfe es um so mehr von den Aliserten die Einkeling unterzeichneten Bertoklich seiner Einteitts in den Kriog unterzeichneten Bertoklich seiner Einteitts in den Kriog unterzeichneten Bertoklich seiner Einteitts in den Kriog unterzeichneten Bertoklich Gertesten. Das Giornale die Atalia" surdigt die bevorstehende Bertsentlichung eines Grund auf es an, das dem franzeitischen Gelbbuche entspreche. frangehiden Gelbbuche entiverde.

rez Paris, 30. Dis "Vopulaire" schreibt bei Bespreckning bes neuen Gelbhuches über die fraughlisselt ihrenissen dipiometischen Verhardlungen in den Jahren 1990 bis 1902 u. a.: Was und beite interessieren wurde. das sind nicht die Kosommen über Marosso und Tripolis, sondern die Absommen, tommen über Marolfo und Tripolis, sondern die Absoninen, die nach eind bes Artieges gwischen den Alliserten abgricklichen wurden, und einen so versäugnischen Einstußg auf die Entwicklung bes Kanstlites ausgenibt baben. Ein Gelttuck, das zu lefer sich lahnen würde, würde die sein, das die Volumerte, entbielte, die von inlied die talt zwischen Berte. Venden und Vebersburg ausgedausst; werden sind. sowie die Vepeichen, die von 1914 die 19:3 über die verschiedere pelitischen Gegenstände zwischen den Kadinetten der Entente vertitiefen Gegenstände zwischen den Kadinetten der Entente verwaftelt wurden. Gniente percuffelt murben.

Gine Bombenexplofion in Beigred.

W. T. B. Berfin, 31. Des. (Drobtberickt.) Rach einer Biener Refrung bes "L.A." It burch eine Phnamit. Erplofion in Bedrad Bringregent Alegander mit 26 Verfonen getotet warden. 50 Personen wur-

Die Minifter Roltichats toblich verungliidt.

mz. Paris, 31. Dez. (Sonas.) Ein Nabietelogramm aus Moston an den "Betu Barifien" meldet, daß ein von Omof kommender Aug, in dem sich die Minister der Revierung des Admirals Koltickal befonden, entaleist und in eine Schlucht acstützt ist. Die Minister fanden dabei den Aod.

Raffenerichungen im Gouvernement Benfa.

mu Rotterbam, 30. Dez. Einem beubtlofen Bericht aus Broton aufelat ift im Gouvernenent Beafe eine anar-chiftische Organisation entbedt worben. 56 Bersonen unt bei bet ber außerwebentlichen Kommission er-

Deutschland.

Die neuen Stenern.

Die neuen Steifern.

Br. Berlin, 31. Dez. (Eig. Drabtberickt.) Das Reichstadinett hat gestein avei neuen Sieuervorlagen zugeltimmt. Die eine enthält die Körperschaftener, die ardere die Ergönzungssteuer zur Ein kom men fleuer. Die erste Borloge bringt die Besteuerung aller Körverschaften, sowehl berzenigen, deren Tätigkeit auf einen Erwech abzielt, nie und der nichterwerdseitigen. In die lette Kutegoris fällt nuch die son tote Hand. Der Steuerind wird für die michterwerdseitigen mit 10 v. D. des Einkommens borgenstellsgen, für die anderen gestasselt zu 10 und 30 v. D. Des Erganzungssteuergeles enthält auch die schan angestündigte son, Aufwand bie son and spenier, die dem angestündigte son, Aufwand bie sein die und 30 v. Des

Die Steuerpflicht nach bem neuen Umfatitener. gefet.

Die A. 8. Wist fich aus Gerlin berichten: Biese Geschäftsfreise gebem in Andogen zu ihren Rechnungen über gesteilterte Karen ber Ansicht Ausdernd, die nach dem Umsahseiserte Karen ber Ansicht Ausdernd, die nach dem Umsahseiserte Geber delle Bearen, die die zum 1. Januar 1829 gestemet seische seit sie die zu ert is die zu entrichten sind. Nach § 40 des Gesches ist für eine Lieserung oder sonitige Berkung, die nach dem Umsahstenerorseh dam Bo. Juil 1918 steuerstet war oder einem niedeneren Son unterlag, sie die Stevenststet und die dahe tes Sabes nur dann das neue Gesey mohnschen, wenn sonobl die Bereinungsmung als ninch die Lieserung oder sonstweren Beitenung nach dem 31. Dezember 1919 liegen. Trut barnach eine Sanzerpsität nach dem neuen Gesch nicht ein, so kielde deine Sanzerpsität nach dem neuen Gesch nicht ein, so kielde deine Sanzerpsität nach dem neuen Gesch nicht ein, so kielde des die die der aus und dung zu war der Wistalangsachtungen im Jahre 1919, denen barjächliche Kritellungen micht gegenübersteten, im Hindlich auf § 6 der Reichsachabenoch-Die .R. 8." Wift fich aus Berfin berichten: Biefe Ge-

Rachbrud berboten.

Margarete von Maibom.

Moman von Gva Gitner.

3tta und Balg batten fid umgefeben, als Gifela rlöglich verschwand und als ite iahen, das fie bei Margit blieb, gerieten sie etwas in Besangenheit, denn durch Giselas Rahe gesichert und von Belanglosigfeiten plaudernd, hatten sie sich oft angeschen und ihre Augen

von anderen Dingen sprechen lasten.
"Gefällt Ihnen meine Schwagerin?" fragte Ita,
"metwas zu sagen. Er bezahte lebhast. "Und wie sie
Ungarisch spricht!" Da lachten sie beide. Margit hatte
jeden Moment besorgt barauf geachtet, wie man mit
ihm umging, und in Womenten, wo er sich abseits
fühlen konnte, an ihn das Kiort gerichtet in seiner
Bluttersprache, obwohl sie noch reichlich undeholsen

Bluttersprache, obwohl sie noch reichlich unbeholsen barin war.

"Bie sie norhin mit dem siehen Jigeuner spracht Sie muß ein sehr gutes Herz heben. Wie eine lieine Medenna sah sie aus", meinte er.

"Kber merkwürdig, wie stelt das Kind war — ein Iigeunerkind, man sollte es nicht glauben."

Er sagte mit dem Optimismus und den idealen Ersagte mit dem Optimismus und den idealen Worausssehungen seiner sechsundswanzig Jahre: "Es sind Raturkinder und sie haben den Inkinst, der den Werichen zusommt: Würde. Ihr herr Kater hat das sia auch angedeutet. Die Eltern werden das Gestähl das int nicht mehr haben, sie haben es im Berkehr mit der Welt verloren — freiwillig oder notnedrungen, das ist ja auch nur prattisch und verstandlich. Mir gesalt alles, was sich seinen Lebensbedingungen prattisch ans zupassen weiß.

Eie dachte darüber voch, dann meinte sie: "Wie weich des Wenschen Rotur ist — dorum sind Mütter seich des Wenschen Rotur ist — dorum sind Mütter so der ihm werden man so ein steines Kind hat und so vielerlei an ihm bevobachten sann, und hossen, was alles aus ihm werden mag, und ihm helsen, sorthelsen, soriel man tann, damit sich alles in ihm entwicklt — nicht man tann, damit sich alles in ihm entwicklt — nicht

nung gewarnt. Diejemgen Geganstände, die nach § 8 des alten Umfatistenergesehes der erhöhten Stenerpsiadt dei Lieferung im Meinhandel unterlagen, mürden an und für sich, soten sie nicht unter § 21 sollen, von der erhöhten Stenerpsicht im Meinhandel stei werden, da nach § 15 des Gesehes die Lugustiauer seim Dersieller erhoder mird. Diet greift § 47 ein, wonach die erhöhte Stenerpsiicht von 10 v. D. im Meinhandel ensprecht erhalten wird, sofern es sich um Gegenstände des § 16 bandelt, die am 31. Tezender 1919 im Beise des stenerpsischesen Aleinhandelsbetrieds waeen und im Laufe des Kolendersialnes 1920 von diesem veräußert werden. Gegenstände, die weder unter § 15 nach unter § 21 sollen, werden vom 1. Jonuar ind on im Meinhandel lediglich nur nach der allgemeinen Umsachsteuer unterworfen. Umfatitener unterporfen.

Die Stuffofung bes Reichsmilltärgerichts.

Bertin, 30. Dez. Wie die Pol. Inf. been, dürfte in dem Gesetzenwurf ibert. Ausbedang der Rilltärgerichtsbarkeit auch die Arege der Ausbedang des Reichemilitärgerants debunkelt werden Borgesehen ist, da vorerit noch zahlreichen iber die Auslichung an beitnden hat, da vorerit noch zahlreiche Angelependeiten seitend des Gerichts erledigt werden müssen, Dierau geboen der allem die Schahdist-Angelegenheiten, seiner Gwatensachen sowie die Kriminesstutistis. Borondsicht wird ein Genat des Gerichts zur Erledigung dieser Ausgaben noch bestehen bleiben mussen.

Die Erweiterung ber militarifden Amneftie.

Br Berlin, 31. Des (Eig Denhibericht.) In dem neuen Gesehentwurf über tie Erweiterung der militärischen Amnestie vom 7. Dezember 1918 ift zum Ausdeut gesommen, dass alle vor dem 12. Dezember 1918 negen Fohnenflucht, uncetandtee Entiernung oder Ungehoriams gegen die Vestellungsbesehlte ersonnten Strufen erlassen fund einem gegen die Vestellungsbesehlte ersonnten Strufen erlassen find, ebenso noch antiangtge Untersuchungen als niedergeschlagen an gelten haben. Die Beschuldigung hängt auch nicht ven einer Meldung des Kahnenflücktigen innerbalb einer be-stimmten Frif eb. Tiefe Bestimmung besieht fich auch auf die im Ausland ober in Gesangenschaft besindlichen Deurschen.

Scheibemann beantragt ein Berfahren gegen fic.

Br. Berlin, 21. Dez. (Gig. Drahtberickt.) Wie der "Vormärts" beitätigt, bat Scheide mann gegen sich ein Terfin beatragt. Sojoct, als die Beichnödigungen gegen Scheidemann, deren Urheber befanntlich Sonnen selb (Valler) ift, in der hieben Urheber befanntlich Sonnen selb (Valler) ift, in der hiefendert in seinem Aröften Bischt, der Kortei gegenüber alles in seinem Aröften Begenbe zur Klätung der Angelogenben zu twu. Cowohl Scheidemann an der gestigen Zuredenungsiädigseit Sonnenselds sen, gerielt, und dievell er selbitverstandlich de Kontenten der bei der harrog beim Staatsanvolt. Dieser beite Scheidemann sen an her gestigen Burreden Antrog beim Schattsanvolt. Dieser beite Scheidenbenn fereits mitgeteilt der, seinem Antrog entsprechend, ein Ermittellungsvers der fahren Antrog entsprechend, ein Ermittellungsvers aber fahren Entspeleitet wurden ist.

Raiferbriefe an ben Baren.

W. T.-B. Berlin, 31. Des. (Drobtbericht.) Die "Boff.
3hn." trift mit, daß ber Berlag Uffiein u. Co. bemnochft eine mortgetreise Abertragung ber 75 Danbidreiben nariger Bilbelms an ben Baren Rifolaus als Buch heromsgeben wird. Die "Boff. gin beginnt am 1. Januar mit der Beröffenflichung ber wichtigften Dolumente.

Der bentiche Bertreter beim Batifan.

W. T.B. Herlin, 30. Des. Wie die "Bolt" erfahrt, ist Dr. d. Bergen, der als erfter das Deutsche Reich als julides berm Deiligen Stud vertreien wird, nuch As m abgereilt, um sein Amt zu isdernehmen. Er wird im Balaggo Bonanacte Bohnung nehmen. Gleichzeitig siedt auch das Einnesten des dasperischen Gesandten derm Batiken Freiheren der in klom bevor, da die dasperische Bertreitung beim papfilichen Spuhl erhalten bleibt.

Gin poinifches Roufulat in Gffen.

Br. Thorn, 81. Des (Gig. Dorhtbecicht.) für die Bolen im gesomten ebeinisch-westislischen Industriebezies ist ein politische Konsulat in Gien errichtet worden. Zum Konsulat nurbe keon Batcisse wöti ernannt. Seine Bestygnisse einerden lich auf unbesehrt Teile Bestsislens und der Roeinpreting. — Ter Visches von Badeerboen hat dach Deltei suc das ebeinischeneitische Industriepebiet die Erreitung eines des onderen Kanstiemations unterrichts in politischer Strackenan politische Kinder gestattet.

wahr, eine Frau ist doch reicher als ein Mann? Denn ein Mann sühlt nicht so für sein Kind."

"D boch — seht, da Sie mir das erzählt haben, kann ich es nachsühlten, es tommt wohl immer auf die Krau an, die ein Mann hat. Ja, es muß schon sein, Kinder zu haben — aber ich werde nie welche haben —"

Marum lagen Sie bas?" Gie fab fragend in felne buntlen Augen.

Er ichwieg und wandte ben Blid von ihr ab: "Es ichwer, mit Ihnen barüber zu fprechen, gnabiges aufein." Gie fagte leife: "Dann werbe ich auch feine haben -"

Er sah sie an, ob er sie recht verstanden hatte: lange und ties. "Ita — —" jagte er. Sie ging näher neben ihm her, es war, als wurden ihre Knie schwach, als er sie so anaeblich, so ihren Ramen ausgesprochen hatte; als müsse sie bei ihm Salt juchen. Ihr Siut ging rascher und beschwingte ihre Zuversicht und ihren Nut. Es muste kommen, was sie ersehnte!

Sie mogen mich doch?" sragte sie und lächelte dabei.

Aber er fniff ben Mund gusammen. 3ch barf nicht baran benfen - und ich benfe auch nicht baran! 3ch hatte mich langft gurudgichen follen, wie ich es mir oft porgenommen habe, aber dos war fcmer, ich bin nech mit teiner Frau fo gern zusammen gewesen wie mit Ihnen -"

Und boch mogen Gie mich nicht als Ihre Frau?" "Jifa, baran ift nicht gu benten, Gie ahnen ja nicht

weih fonft niemand, mit bem ich jufammenleben möchte, ich will nicht verzichten, benn mir ift, als verzichte ich bamit überhaunt auf iebes Gliid im Leben bamit überhaupt auf jebes Glud im Leben -

Mus bem befegten Gebiet. Die neue Regierung in Birtenfelb.

mx Birlenfeld, 31 Dez. (Weitbeutidier Zeitungsdienst.) Ter veue Regierungsprösident der Kroving Birlenfeld, Medikanmolt Dörr (Jdar), bat am vergangeren Monteg die Regierung übernommen. Zu seinen vorläufiger Ritarbeitern hat et, nechdem die Mester Korsten und von Vertenloch nicht die Bestätigung der intentebebriden er-halter beden, Oberantsrichter Zweisch (Rosedom und Bürgerurister Echmidt (Viesenseld) ernannt. Oberantsrichter Americh reitritt auch vorläufig den erkranten Präsidenten.

Die Auflojung ber Baltitumtruppen,

Be. Berlin, 31. Dez. (Fig. Drahtbecide.) Bie wir boren, werden die aus dem Salltem preudpitcheren besticken Truppenteile aufgefont wecden. Auch die Eitzette Divition findet als solche feine Verwendung mehr in des Neichewebe. Diese Mohnahmen find auf besondere Ausweilung der Entente getroffen worden.

Gegen bie Berteuerung ber Bebensmital.

Br. Ruenberg, 31. Dez. (Eig. Drabibericht.) Der Stadtrat von Aurn berg behalog einstimmig, energischen Einspruch gegen die neuen Ablisterungsprämien sur Brotgetreide, Gerste und Kartisseln zu erheben, da sie eine riesige Berteuerung aller wichtigen Vebensmittel mit sich bringen, und inobessonder eine latostrophale Wirtung auf die Lebenschaltung der Arbeiter, Angestellten und Beamten bedingen und des weiteren an die Kelcheregierung das dringende Berlangen zu stessen, daß six mit allen ihr zu Gebote stehenden Mitteln an die Beschlagn ah meder Mehle und Kartostellootrate auf dem Lane berander ber Diehte und Rartoffelootrate auf bem Lante betan-

Die Elfenbahner.

Br. Berlin, 31. Des (Drahtbericht.) Der ollgemeine Gifen babaer ber bant, bet bie ge mößigte Richning unter ben Eilenbahnerr verriert, teilt mit, baf er bent in einer beinglichen Einpabe an ben Reichnarbeiteministet besen gebeten bit, bei ben Lehnftreitigkeiten poilden ben Eilenbahnarbeiter und ber Eilenbahntein altang tie Bermittelung in übernehmen, um weiter: Erregung unter ben Lifenbahnern zu verbuten.

Beenbigung bes Magbeburger Gifenbahnerftirits.

W. T.-B. Magbeburg, 31. Des (Doahtbericht.) Der Eifen-bafineranditand ift beendet. Die Arbeit wurde in allen Be-trieben wieder aufgenommen.

Ausland.

Diterreid.

mx. Der Arfand bes Staatstanzlers. Wien, 81. Dez Tie Rachendt des "Reuen Biener Jouenald", wonach oec Urland des Staatslanglers seine Ursache in Gegensähest innerhalb der sozialdemokantischen Bactei dade, ist eine hicht Erzin vung. Der Staatslangler ist übermidet und schie sich nicht wohl. Irgend eine schwerze Besonzus besieht un-besten nicht. Rach Ablung einer furzen Erdselungszeit wird der Kanzler zu den Staatsgeschäften zurücklehren. — Die weitere Mestung des Blattes über eine dechende Spattung ber öberreichischen sozialdemokratischen Aufende Spattung ber öberreichischen sozialdemokratischen Küngels umer Führung tes Kanzlerd und des sechten Flügels umer Führung volltig aus der Luft gegriffen. mx. Die Deutschmatisante Reichspatiel. Wien, 81. Dez (Dreichteracht.) Kun Conntag sund dier eine Gersamlung der Vorlichtes der Deutschmation zien Bactes Iherceuse sinti-in der das Brogramm der neu zu grundenden Denschmottomr. Der Urfaub bes Stautefanglers. Bien, 81. Des.

ber das Brogramm ber nen zu grundenben Denschnotio-nolen Reidopartei zur Kenntuis gebracht wurde. Ins Bes-gramm teilt für den Anschluß Deutim-Oftervichs an das Teursche Reich ein und ist mit seber Staats form aufrieden, die den Anschluß mit dem Deutides Reiche du verrieflicken verweg, cellärt sich aber gegen seben Bed juch ter Biedereinsegung der haboburger.

Granfreid.

wa. Die neuen Anleiheprojetts. Baris, & Dez(Harab.) In ber Kammer brochte Kinanzminister Kich die Anleibeprojette ein. Der Minister legie die Gefindde Art, die eine it mas it al inna der Finanspolitist nonvendig eine it mas it al inna der Finanspolitist nonvendig machten. Die Andeaben während des Krieges betieche sich auf mit Milliarden. G Brozent der davilligten kubs den wurden nicht aufgebracht. Die Kegterung wollte die neien Bievern nicht tor ber Befreiung des Landes einbringen, bus

Er fab fie an, beig, bann wieber verzweiflungsvill; Er sah sie an, heiß, bann mieder verzweislungsvill; seine Lippen zudton. "Eie verwirren mich, Ita, un Sie das nicht, ich darf nicht daran denken. Sie sprecken, als löge die Entickedung nur dei uns beiden und als hingen wir nicht mit anderen zusammen. Ich habe gonug darüber nachgedacht, nder ich weiß nicht, wie ich vor Ihre Eltern hintreten soll . . . es ist mir unnoglich . . vielleicht din ich stelz oder hochmütig, aber der tann dagegen an? Stolz ist das Lekte, was wir in uns überwinden konnen, das Lekte, was wir in uns überwinden konnen, das Lekte.

Um so lieber habe ich dich, dachte sie und sagte: "Mit meinen Eltern spreche sch, und erst, wenn das in Ordnung ist, werde sch Ste zu uns rusen."

Drbuung ist, werbe ich Ste ju uns rufen. Bein bes in Gie blieben stehen, benn fie waren am Bahnüber gang angetommeh und warteten hier auf die anderen. Schon waren sie ihnen zu nahe, sie tonnten nicht mehr sprechen, ohne von ihnen gehört zu werben.

Aber ihre Mugen iprachen miteinanber.

Ita hatte geschen, daß Jeno noch am gleichen Aberd nach Tisch zu ihrem Bater gegangen war. Es tau awar haufig vor, daß Bater und Sohn in des Bater Arbeitszimmer miteinander sprachen, doch fürchtett sie, daß sich das Gesprüch diers Mal um sie und det jungen Paly drehen wurde.

Sie hatte sich nicht getäuscht. Schon am anderen Bormittag tam es zu der Aussprache, vor det sie immet Angel gesiaht batte die sie geber dennach endlich berbeit

Ungft gehabt batte, Die fie aber bennoch enblich berbeit

munichen mußte.

wunschen muste.

Der Proiestor stagte, da er sie im Egzimmer an ihrem Kensterplatz allein sand, ohne Umwege: "Jeni sagt mir, daß du den jungen Menschen liebst und datat densst, seine Krau zu werden?"

Und ebenso geradeaus antwortete sie: "Ja Papa."
Eie sahen sich beide an, er etwas unschlüssig, sast undeholsen vor dem so Unerwarteten, und betrotts von ihrem sesten, mutigen Blid. Das wollte etwarten dei seiner Tachtet, die er immer nachgiebstellich ergeben gesehen hatte.

den Einsommen fönnten 1486 Rillionen und aus den Konfumenlenstehen 1812 Willionen heransgebocht werden. Die
Einrahmen von 1819 werder auf 11 Nilliarden deziffert
dun deren I Krozent durch Steuern aufzubringen sind. Kloh
deildte sein Bertrauen dem Golfe gegenüber aus, das die
Echnistipseien bestehen wüche. Die verschiedenen Einnahmequellen dodha 1814 Milliarden der Ansgaden gedeckt. Gegenmärtig sei inne derliche Krisse durchzumanden, auf sinanzielle und sirrschristichen Gebier und in der Jinangermatiung. Das Budget wird gegenüber demjenigen vor dem
Kriege lie dreib die dierfachen Zahlen ausweisen. Die
Kriege lie dreib die dierfachen Zahlen ausweisen. Die
Kriege lie dreib die derfrieden Zahlen ausweisen. Die
Kriege he erm in ne müssen besonders derungezogen werten. Was Deutschland betreiste, müsse es alle eingedingenen Berrstlichtungen kriste halten. Frankreich ist der Baufenen
Berrstlichtungen kriste halten. Frankreich ist der Baufenen
Berrstlichtungen kriste halten, dennkreich ist der Baufenen
Berrstlichtungen kriste halten, dennkreich ist der Kaufenen
Berrstlichten Beinde gewoorden, indem es Deutschland Win
wird der Seisen der Kleine gerichter ist, wurde mit 20 gezen.
mit der Seisentung der Kleine gerichte ist, wurde mit 20 gezen
71 Stimmen absielehnt. Ein Zusahntrag von Thomas murde
etenfalls ereichnt. Schliehlich wurde mit 201 gezen bie
Gidung wirde gegen Ritternacht ausgehöhen.

mit Die Frankrische Kauser des Erretung über die Trödigkung
vom 30. Tezender die Beretung über die Trödigkung
vom 30. Tezender die Beretung über die Trödigkung
von 30. Tezender die Beretung über der Trödigkung
von 30. Tezender die Beretung
von der Beretung
von der Beretung
von de en Binfomnen fonnten 1486 Millionen und aus ben Romfu-

eatung engetreren.
mr. Eribung ber Bergnfigungofteuer. Baris, St. Des-ffinangminifter Sich übermittelte dem Paclament einen Antrog auf Frechung ber Lugussieuer für Balle, Konzerte

Belgien.

mr. Die wirtscheftlichen Beziehungen mit Deutschand. Benissel 31. Dez. Rach der Libre Belgique wied ausenhiellich ein Gesehentwurf ausgearbeitet, der in aller Krize der Kammer zurehen wird. Te soll die Bedingungen bestiehen, unter denen die nietschaftlichen Beziehungen mit Deutschland wieder ausensmmen werden kannen. Es sei unmöglich, diese Texiehungen mich aufzunehmen, während Englind, diese Texiehungen mich aufzunehmen, Die Wiederansfinitiung de Beziehungen müße begleitet sein von eine. Resort 1es Zoll wei en d. Es mützen Mahnahmen getrossen weben, die verhinderten, dat das deutsche Kapital sich zum Darn der belgischen Industrie mache und das deutsche Inverioren sich unter dem Bestwantel von handelsend Industrieungen der Spionage midmeten. Die Regierung bi auch darin eine zu starfe Einsuch vertoffene derrossen werden mützen, damit eine zu starfe Einsuch deutscher Produste nicht eingelne im Biederausken begriffene belgische Intustritat aufmehr ein Beiderausken betriffene belgische Untwirten aufmehr ein Biederausken betriffene belgische Untwirten aufmehr ein Biederausken betriffene belgische Untwirten aufmehr ein Biederausken bestiefene belgische Untwirten aufmehr ein Biederausken bestiefene belgische Untwirten aufmehr ein Biederausken des ein Lieuten. Belgien. in Deutschimb billiger gu taufen als bei Belgiens Miliecten.

England.

mr. Die Lage in Irland. Rotterdam, 31. Dez. (Drobtbericht) Der "Rieuwe Rotterd Courant" melbet mid London, daß fich in Irland die Bewegung zagunften eines Bonfetts vonn Uliter ousbreitet, fo Linge es fich den irischen Bestungen in den Weg stellt.

Standinavien.

me Ver Achtenbentag in Schweben. Robenbagen, 21. Dez. Kolinfen' melbet aus Stockolm: Infolge ber Einfuhrung es Richtfundenarbeitstages zum i. Januar ver-langen tie Arbeiter als Ansgleich neue Lohner-Löffungen Dos Angebot der Arbeitgeber auf Erböhing bet Stunder blirre ehne die Erböhung der Alfarbilbe wurde von den Roeitern abgelehrt. In mehreren Indulteie-ameisen drech für den 1. Januar ein Ausstand den 50- die 2000 Erbeiter

Ditaffen.

mr. Tall imanische Bubget. Amsterdam, 31. Des. Giner Melburg aus Latio zufolge beläuft fich das japanische Bubget auf uspefamt ikift Millionen Pen. Dem Alatten und Derrespentanischlag wird dabei vollauf entsprachen. Der Kerralikton für das Ausmörtige Amt weist neue Gesandtsteheiten in Belei und Geriedenland und zwei neue Gesandtsteheiten in Belei und Geriedenland und zwei neue Gesandtsteheiten.

Unruhin sing er ein paar Mal burch bas Jimmer. Blieb vor ihr stehen, jah auf sie nieder: "Wie kommft bu gerade auf diesen tungen Menschen? Du bist doch tein Kind mihr, das du bich auf ein Paar schone Augen hin verlieben könntest —?"

Rein, Anpa, es find watchaftig nicht feine Augen." Sie lächelte ein bigden, benn er muste wirklich ichene Augen haber, wenn felbft ihr Bater, ber ihn nicht burch Liebe verflart fab wie fie, bas ausfprach, anberes an bm als fein icones Gencht."

"Millo mas benn?"

Copa, bu wirft im Ernfte nicht verlangen, bag ich au erflären ludje, warum ich ihn liebe Kann man das ich uberhaupt ersennen und erflären? Bielleicht bliebe das, was ich nicht ersennen und erflären fann, das Wichtigste. Aber, wenn du eine verstandesgemäße Aniwort verlangst: Ich liebe ihn, weil er ein guter Mensch ist."

Menich ist."

"Ein gutet Menich ist! Das sind viese. Das gerungt nicht, um mit einem Ranne eine The sübren zu können. Da sönntest du dir den ersten besten Strassensehrer helen, unter denen gidt es auch gute Menichen. Er ist sein Mann für dich. Must du dir das nicht selbst lagen? Ein tieiner Verwaltungsdeamter! Geh' leben? Eine Frau wie du kann mit einem Manne nur glücklich seden, wenn sie sein Leben teilt. Kas willst du mit ihm teilen? Geinen Berdruk, wenn ihn semillt du mit ihm teilen? Geinen Berdruk, wenn ihn semillt du mit ihm teilen? Geinen Berdruk, wenn ihn semillt du mit ihm teilen? Geinen Berdruk, wenn ihn semillt du mit ihm teilen? Geinen Berdruk, wenn ihn semillt dum sie ihn Volgender ihn gerütselt hat? — Das ist sein Mann sür dich!

"Das weißt bu nicht, Papa. Du würdest nicht so sprechen, wenn bu ibn naber fennst."
"Sage mir, glaubst bu, daß er bich heiraten murbe, wenn bu arm worest?"

"Neir, er hat seine Mutter zu erhalten, afo tonnte er eine arme Frau nicht brauchen. Aber glücklicher-weise bir ich nicht arm. Er hatte sich vorgenommen, überhaupt nicht zu heitraten, und ich habe ihm gesagt, bag auch ich bann unverheitratet bleibe. Ich bin tein

Wiesbadener Nachrichten.

Bum Jahresanfang.

Es liegt hinter uns, das alte Jahr, auf dem großen Scherbenderg junijadruger Ariegsgeschatzut, mohin es auch gedart. Und wir donnachen dem seine Leonie mochandennen mahr deitig nicht. Term auch 1919 hat uns dem langerschitten Frieden nicht gedracht, jandern neue Kümpse, zwar nicht nach ausgen, aber im Annern, Kämpse um dos Wirtsschieden und das digliche Brot, die ja gerade für Wiesde den mit seinen eigenentigen Ersbenze und Dessembedingungen desonders schwert waren. Es konn nicht Aufgade dreier Bellen sein, auf alles das hinzuweisen, was unser derz im bemongenen Jahre aufs tiesste dewegte und dem Berzweiseln nach drachte; die Erinnerungen daran sind dien dien seinen gende macht, in diesem Hall die Kolle des getreuen übers nissen zu spielen. Schücklich ist der artie Top im neuen Jahr ja auch mit dazu den Weckelich ist der artie Top im neuen Jahr ja auch mit dazu den Weckelich ist der erste Top im neuen Jahr ja auch mit dazu den Weckelich ist der erste Top im neuen Jahr ja auch mit dazu den Weckelich ist der erste Top im neuen Jahr ja auch mit dazu den Weckelich ist der erste Top im neuen Jahr ja auch mit dazu den Weckelich ist der ersten wir auf die Zustunft danen.

nerden soll.

Rach Johren jurchtbarster Twogist gibt es nur zwei Tinge, die und aufrecht erhalten sonnen: der Estande an den Schöderbeitungstried des deutschen Besterums und die Offinung auf die wiederaussbonenke Ardeit deutscher Bosson wir wisten wie nicht zweiseln, wohden wir wissen, die wiederaussbonenke Ardeit deutscher Bosson wir wissen, wie wirtschaftliche und sommunale Enwiden wan beutzweiselnen neue wirtschaftliche und sommunale Enwideningsmönlicheiten deutstellen sonn. Wie im Reich dieser Toge von aufkindunger Seiter seinschießleisen wiede, das, die Ardeitsstreudigkeit und die Arbeitsstreudigkeit und die Arbeitsstreudigkeitsstreudigkeitsstreudigkeit und die Arbeitsstreudigkeit und die Arbeitsstreudigkeitsstreud

- Kartsifesersch. Reben den in dieser [1.] Woche zur Berteilung sommenden 3 Bjund Kortsifeln werden sie Kanstoffelersch 250 Gramm bestes Rossenweis und 250 Gramm Bedies Rossenweis und 250 Gramm Bedies Rossenweis und 250 Gramm Bedies Mossenweis und 250 Gramm Bedies Mossen underechtigterschieden im vorzos zur Berteilung übermietenen Kartoffelersch für die 1. Woche (260 Gramm bestes Roggenweit und 250 Gramm Bodien) zum größen Tei dereits in der 82. Bache an ihre Kinnden obregeden, obwohl im Berteilungsplan jur die 62. Woche eine Ludgade von Kartoffelersch nicht rospeiehen war. Es war auch den Kertoffekertrellungschiellen von der Lebensmittel-Bezugdverenigung durch Kundsscheilung migeteilt worden, das der obigen ihnen pinäckst für die 52. Woche überwiesenen Kartoffelerschungen intolge genügender Kartoffellisserung auflaut in der 52 Woche erft in der 1. Woche zur Berreitung sommen dürsten. An diesenigen

Alnd mehr, Bapa, bu tenuft mich und wirft dir benten tonnen, wie febr er mir gefallt, wenn ich ihn beiraten will."

Du bist verblendet, Isal Bas findest du an ble-sem Menschen, der nichts ist, der nichts bat . . . aber ist es, weil er ein geseierter Suffballpieler ist?"

"Auf biefe Frage tann ich mit bie Antwort mohl ersparen. Der Sport ift die einzige Freude, Die er hat PTC" und wirft wissen, daß ber allenthalben Gonner hat. Ich bin überzeugt, 36619 sindet bort einen Mägen, ber sich seiner annimmr und ihn hochbringt, denn in dem Menschen ftedt was."

"Allo was benn?" frante ihr Bater neugierig. "Goviel ich von Jeno weiß, hat er Jus studiert, und wenn seine Berhätinisse gunstiger geblieben wären, ware et beute vielleicht Rechtsanwalt, wie wir schon in jedem Hause dreie haven, sein Beruf ist überfullter als dieser.

"Rechtsanwalt wäre er wohl kaum geworden, das glaube ich nicht. Er wäre als Jurist das geworden, was du als Arzt bist, und was Jenö als Arzt ist. Er hat mit mir viel davon gesprochen und mir Bucher und Zeitschriften über das surstlinische Gediet zum Leien gegeben, wie ihr sie über das medlzinliche aus Berlin, München oder Wien bekommt. Du glaubst nicht, was er für ein Idealist ist! Er seidst hat Ausläge achatieben, über die Resorm des Stratzechts hunptsachlich, und sie haben in diesen Blättern gestanden. Ich werde sie mir noch einmal geben lassen, du must sie lesen, dann wirst du anders über ihn denten. Und ist es nicht ein Jammer, Papa, das gerade ein solcher Mensch nicht weiter kann?"

Er streichelte ihr Haar. "Alfa, guies Kind, das ist ja alles sehr schön und niemand steht meinem Gerzen näher als du." Und wie Zend detannte er: "Ich habe intwer mit Grauen an den Tag gedacht, wo dich ein Mann aus unserem Hause holen wurde, aber ich habe ihn mit anders vorgestellt. Du hatlest unser unseren Ersten und Besten zu wahlen — Gertessen biet.

Daushaltungen, die den für die 1. Woche bestimmten Rarto Daushaltungen, die den für die 1. Boche beltimmten Karto erich dereils in der 52. Miede abgeholt haben, kann in di (1.) Biede kein Kartoffelersch mehr ausgegeben werden, weiter den Kartoffelbandiern bereils veradiolyten 200 Bra an Oosersladen und Wo Gramm Erdsen müssen 200 Bra an Oosersladen und Wo Gramm Erdsen müssen 200 Bra an Oosersladen und Wo Gramm Großen müssen als Karto "Lerich zur Bereitäung für die L. Woche aufdemacht werden. Die denndere Besantwackung hierüber bleut adgumarten.

— Benuht die Kadilisel Die seit häusig die Kücke als Wohnroum vienen nurft, ist es angenehmt, nenn der Giengenach durch die Benuhung der Kachlise vermindert wird.

— Die Arbeitsgemeinschaft ber Ostel. und Gaftwirte-industrie Biesbaden ball am L. Januar, 8 Uhr, im Bewerf-schoftsbaned eine öffentliche Glainorrieversammlung ab. Derr Kollutspekter Seehaus wird einen Bortrag über bas Blein-ftruergeich, Braumvermsteuergeies balten. Auberdom foll zu ber Broge enter Bicepreiserbobung Etellung genant-

"— Goldenes Knitsfubildum. Um 8. Januar begest der Nabbiner der altisevellisischen Kustubgenneinde, von die er sich größe Gerdienste erworden dat. Dr. Leo Kahn, sein besähriges Umschiedum. Dusch sein wenschenfreundliches Wesen der der Judilar es verstanden, sich und der von ihm vertretonen Gesche Franzie auch auherhold des Gemeindeberhands in großer Jahl zu erwerden, und weim er auch deschen gederm bat, nan seder außerem Feier abgreichen, so seinen dach diese im Gest den Aug mit ihm und verdmehen für Wünsche mit denne seines angeren Gemeinde, das es sinn vergännt sein mäge, sich sewes Werses nach recht kunge in voller größiger und künder sicher auf kruzen. licher Brriche au freuen.

icher Friede zu freuen.

— Die enerme Bertenerung der Leitungsberftellung. Die Kransft, Rocke. schreiben zu a.: "Die Jeitungsbertriebe das eine Krupahrsüberrackung betroffen, die für sie und ihre Erlet eberso unerwertet wie unerfreuslich ist. Wir wuisen, das wir, wie alle Betriebe der pangen Welt, zurzeit in einem Wirbel dom Touerungen durchzeitelten detten. Kunmehr ober erfalzte gänzlich unerweiter lurz vor Jodden lätzen in einem Wirbel dom Touerungen durchzeitelten derten. Kunmehr ober erfalzte gänzlich unerweiter lurz vor Jodden der Mutin fein wied. Das Rila Bapier losten der Kreise wohl der Rutin sein wied. Das Rila Bapier lostent vor dem Arige 20 H. Die der kurzem 1.20 M. Bom 1. Januar ab mird es swie bereits früber erwähnt) 2 M. kosten!!! Eine zu fom men stellung der Teuerungen im Jeitungsberisch in Trozentsungen inferer Leier überlassen: Papier sting um 960 Brazent. Jeitungsforde 479 Brazent, Balzeumesse Miss Brazent. Biel 2200 Brozent. Jim 1400 Brozent. Koblen 320 Brazent. Biel 2200 Brozent. Jim 1400 Brozent. Koblen 320 Brazent. Biel 2200 Brozent. Jim 1400 Brozent. Koblen 320 Brazent. Biel 2200 Brozent. Dier sind wicksige Dauestonsgadespessen Wolfer. Gebällter usw.) natürsich nach und dabet.

— Das Lehrlingswesen in den Bäckereies und Lundische

Brozent. Hier find wicktige Paustansgabeposten (Löhere, Geobiller usw.) natürsich erch nicht dabet

— Das Lehrlingswesen in den Kädereies und Kunditsre'en. Won küreite und: Som Jentralverbond der Küder und Konditoren wurde im Ottober 1919 eine Erbehung über die Jodi der deschäftigten Lehefunge vorgenommen. Tas Ergebuis ift ausgevordentlich unteressunt und derdeint. Tas Ergebuis ift ausgevordentlich unteressunt und derdeint. Das Ergebuis ift ausgevordentlich unteressunt und derdeint. Das in der Schaften 19 Alb Gehilfen entfallen sont 11 Lehrlinge. Gegen dabe vor dem Krieg kann eine karle Jungdunge. Gegen derde Jadere der Kriegen 1906 köhlsen in derde Jungdungen der Lehrbeitige gegählt. In den Kriegenahren wurden auf die Alehreite der die bilierigabil 1916 de. 1916 78, 1917 148 Beheitige keitgeitelli. Der seht zu verziehnende Rüssgang wurd auf die Larischmankungen gurüngesicht werden, nach derem in zeiem Jahre seine Pedelinge einseltellt werden durfen. Tas starte überdeine Pedelinge einseltellt werden durfen. Das starte überdeine Pedelinge einseltellt werden durfen. Tas start überdeinschaften der Lehrlinge in diesen dernet des Kochmankungen gerüngesiger der der Gebäsenland durch den Rochmanks volligen, denen nur 2001 besehrte Gehen gegenüberinschaft der die Elieun, die Kochmanken der Echnie entsolemen Schne die Bistere der Ronditorei erlernen kaffen mollen, deiteben trübe Justunftsanzbiehen. Das Gelbssändigmenden ist nur wehr wenigen möglich, wiel bestimmter wird ober eintreben, das vielen schaften Geruf den Fünden zu leitern.

— Kur die Einen feben in den Fünden zu leitern.

— Kriegskiltung für die Knachzelm der Kriegen der

- Ariegskiltung für die Angehörigen der Reids-Poll- und Leiegraphenverbaitung für die Angehörigen der Reids-Poll- und Leiegraphenverbaitung. Auf Anregung des früherte Schreichtung den Berlin, Striftigen Seheimen Ober-Golfrade Gerbed, ih möhrend des Arieges unter dem Berlonal der Reichspoll- und Leiegraphenverbaltung eine Geidsammtung veranftaltet worden, die inngesanterwo IK. Pillionien erdracht hat. Diervon find und 1 200 000 R. un gemeinningigen Ariegswohlschritzworden (Reies Areng, Automathiftung, Ariegsauslichtende in Obyreuhen, Gerein für Gominkthunde alfre, deregnatieftende in Obyreuhen, Gerein für Gominkthunde alfre, deregnatieftende in Obyreuhen, Berein für Gominkthunde alfre, der einschiltung der aufgestmannen Finsen auf 1.7 Welktenen beimet, ih um W. Reindellerilde der aufgestmannen Finsen auf 1.7 Welktenen bei Ariegkausten und

Borberichte über Runft, Bortrage und Bermanbtes.

Mus dem Bereinsleden.

"Muf den Jamiffenadend mit Zong des Mönnergesangvereins Une er bis oder am Freitag, den I Januar, abende 6 Uhr, im Bintergarien stottlinder, wird un dieser heelte nochmalts bingemiesen. Dere dernhard deremann, Mitglied des Kallamitten Candestbeaters, wird aus seinem reichen Repertaire die besten Setlager jum Bertrag bringen. Auferdem ib noch ein reichdatriets Bergramm ginammengehelt, das alle Besucher betriebigen wird. Talte fommen eingesübrt werden.

Ter "Raufmanntliche Berein" bringt am Moning, obende fillen, im leiten Konperstaal des Authouses einen Lichtbistervortrag, den Georg Weidebase, Greit, mit dem Thema "Cetdergene Gunder der Liebnieti" halten wird. Berführungen detmittels des Projektionsmiftostopes. Die Berenhaltung bietet met
Jumerestante und Seischendes. Es siede daber ein jahltricher Befuch zu erwarten.

nt, wo bich ein und Berussen eisen ber Bafer, Anditeren und Berussen bie beginnent, bis ger Beitgeffunde, m Gemerfichisten gerterung bie beitebten Beilebten Beihnachtsball berbunden mit der jehr beilebten Beilungestumbele.

Uns dem Landfreis Wiesbaden.

Die Aberflutung bes Abeinufers.

Mus ber Bierfindter Gemeinbebertrelung.

Aus Proving und Nachbarichaft.

Mahnahmen gegen die Cifenbahndlebftable.

Beftertonlbtobien für Grantfurt a. SR.

e. Brauffurt a. D., 31. Des. Aus ben Roblengruben bes emoibes wurden bis jest burch Gberft und en 8000 iner Roblen für bie biefige armere Bebullerung

Bemerfenswertes aus Laufenfelben.

enfenishen, 29. Dez Die beiden hieligen Gefangne "Eintrocht" und "Sängerluft" doben fich unter bem
Wonnergesangeren Laufenfelben" vereinigt. Der fiber
nie fienle Chor, der unter der Leitung des bekannten MultiAubl aus Gesboden geht, gibt am Il. Januar im Boaidon
fein erfies Kongert. — Unfere Gemeinde fiedt in der gudfeine eine Ardeitelofen unterfähren gablen
chan. In weiser Berlicht bat das Gemeinderställschum bechan. In weiser Berlicht bat das Gemeinderställschum be-

Große Bante- und Leberbiebftuble,

Sport.

Ceinrich Cherie ?. Der befannte beuische Meiftereinger ? 19, wie aus Ralu geweibet mith, bart im el. Lebeusi vor ein bertiet vor bem Ariege die beutiden Auften mit obeiem Erit ib Muniambe und gehörte ju ben beften Bertreiern bes beutiden po fer.

Gerichtsjaal.

PC. Das jrangbfliche Militär-Polizeigericht Wiesbaden vernrteilte teile wegen Gergeden gegen die Verleursbestummungen, teils wegen Volkeregelen einen Einwohner aus Nordennade, Naeder-Reilenderg und Kaventbal, zwei Einwohner aus Dochbeim, zwei aus Wiesdaden zu Eelojtrolen ton 15 die 20 M., der Bernbard wicht aus Wiesdaden eideit wegen Vergeben gegen die Verdebrokeitimmungen eine Eelodokreie von 60 M. – Der Trambohnangefreilte wiediweder aus Dieorich beite einem Kommunger des Sicheriedenisten, der eine Perfog verfosste von Wieslader in einem Verdewagen verweigert, irogdem der Beamte ich ausweis und den Genand zur Aktischer defannt gab. Westweder wurde beshalb in eine Gelangnisktale von einem Monat und in eine Geldigtale von 1000 M. genommen.

Reues aus aller Welt.

Betriebdeinstellung bei Lubwig Lowe u. Co. mz. Berlin, Dez. In Germa Lubwig Lowe u. Co. fab fich gegwungen, ben men Fertieb vociaufin einzustellen, ba bie Rubienreferven voll-

Handelsteil.

Stolgerung der wirtschaftlichen Leistung.

Teile unseres Volkes gleich furchtbar unter den folgen der Atsperrung und der Arbeitsunlust leiden müssen.

Soll auch die Versorining der städlischen Bivölkerung mit Nahrungsmilleln und gewerblichen Erzengnism wieder eine dem Bedarf besser angepalle werden, so miß in den Städlen eifriger als iemals gearieitet werden, so miß in den Städlen eifriger als iemals gearieitet werden, iamentlich die eben bemerkten Wandlungen auf dem Land zwingen zu umfangreicher Ausfuhr gewerblicher Erzeunisse, um nafür neben Bohstoffen Nahrungsmiltel hereinabringen. Die Produktion muß ergiebiger gestaltet werden, wenn wir wieder volle Schüsseln auf dem Tisch halen woller und wenn nicht die Beschaffung von Kleidung. Wolnung, Hausrat usw. auf die Dauer schwere Sorgen bereiten soll.

Die denkbar erziebigste Produktion ist zu erzielen durch zweckmänige Ausnutzung der auchlichen und persön-

Aus unferem Leferfreife

biedtem Betrer ben Weg gu fent gurunflegen gu mille

Wettervoraussage für Donnerstag, 1. Januar 1220 Bedeckt, zeitweilig Regen, mild, südwestliche Winde.

Reflamen.

Birma Q. Rettenmaner et. F 324

Die Morgen-Musgabe umfagt 12 Sellen.

Die Verkehrsnot,

unter der alle Geschäftsleute leiden, wird am besten behoben durch Anschaffung eines

enz-Gaggenau-Gewerbewagens

Die Erzeugnisse der Benzwerke Gaggenau verdanken ihren Ruf der zufriedenen Kundschaft, die sie aufweisen können. BENZ-GAGGENAU kaufen, heisst einen dauerhalten, im Betrieb sparsamen, für jede Arbeit geeigneten Motor-Lastwagen anschaffen.

BENZWERKE GAGGENAU, GAGGENAU I. B.

Vertretung für Wiesbaden: G. Fels, Wiesbaden, Kl. Frankfurter Str. 4. Fernspr.-Nr. 92.

Neujahrswunsch-Ablösungsfarten

deben bis ieht gelöit solgende Damen und Derren:
Bohn. Josef, Kenther; Betner, Kart, Bürogehilfe;
Bornmenn, Deinrich, Schreinermeister; Becker, Dermann, Bankbirestar; Burandt, Dermann, Konford a. D.; Videl, Rudwig Kenther; Pücker, Christi, Ingenieur; Balldaus, Beschar, Cuartett- und Kieckensänger; Brug. E. u. S., Lutiodrif; Bender, Kurt, Koller u. Ladierer; Bistel, Arid, Du Jujitzrat; Beder, Emil, Stadberordneter; Beder, Wish, Dr. phil.; Bartichat, Karl, Doidesorationsmaker;
Barth, Franz, Kenther, und Krau; Begdensamb, Lusie, Lambgerichtsdirestars-Kilive; Behydns, Willhelm, Teltrainitallateur; Pusiorif, Katharine,
Wholfereiproduste; Borgmann, Dans, Beigeordneter;
Berger, Eiste Kime, Privatiere,
Lollojens, Karl, Laufmann; Eron, Wilbelm, Hotelbesider.

ahne, Chriftian, Baumeifter; Doere, Brit, pabtifcher Ingenieur; Dafum, Bilbelm, Lehcer; Daelen, Billy, Bergmertsbireftor; Delius, Eduard, Renin. Dengig, Dolar, Oberingen.; Dries, Gtefan, Riften

von, Juftigrat in Frau; Gifenberger, Berihold

Ed, von, Justisrat in Frau; Eisenberger, Berthold, E. Redosteur.

Cifcker, Did belm, Brasurist; Wetter, Friedrick, Goldwirt; Frih, Karl, Schreinermeister; Eddel, Louis, Weinstuden, in Familie; Genede, Karl, Geistlicher, Rack, Geistlichen, Edwistließer, Karl, Geistlicher, Kock, Hanjor, Grampom, Adolf, Beauereidirekor; God, Karl, Collieser, Franz Collieserant; Giade, Karl, Rousuk, in France, Collieserant; Giade, Karl, Rousuk, in Franz Cock, Emil. Doslieserant; Giade, Karl, Rousuk, in Franz Cock, Emil. Doslieserant; Deade, Karl, Rousuk, in Franz Cock, Emil. Doslieser, Dead, Karla Wide, Kranz Cock, Emil. Dosl.; Geal, Child, Grast, Bandburg, Steiner, Diriel, Grast, Bandburg, and Franz Cock, Millimetiker; Diriel, Frank, Cockberd, Williams, Dr. Feigeochneter.

Jungbaux, Joseph Kurst, Geal, August, Elestrotesmiser; Jahn, Deinrich Geieressauman.

Kentson, Tr. Feigeochneter.

Jungbaux, Joseph Karl, Hartholier, Gestenbahn-Rechnsteller; Jahn, Deinrich Geieressauman.

Kentson, Karlandan, Kirschnetz, Gestelbahn-Rechnsteller; Kühner, Kausunann; Kirschhöfer, Genst, Kausunan; Kirschhöfer, Genst, Wirschhöfer, Kausunan, Kirschhofer, Genst, Kausunan; Kleemann, Kausunann; Kirschhofer, Genst, Kausuni, Kausunan, Kirschen, Kausunan, Kentner u. Geadtrat; Kellner, Kummel, Kort, Glaser und Schreinermeister; Kill, Kümmel, Karl, Steins, Kaus, Miel, Bestefadirecht, Kiesenweister; Kietns, Kaus, Miel, Bestefadirecht, Kiesenweister; Kietns, Kaus, Miel, Bestefadirecht, Keisenweister; Kietns, Kaus, Allel, Bestefadirecht, Keisenweister; Kietns, Kaus, Allel, Bestefadirecht, Keisenweister; Kietns, Kaus, Kaus, Allel, Bestefadirecht, Keisenweister, Keisenweis

liefemeiter, Emil. Steinhauermeister; Robmer, leter Konsmonn.
menkohl, Adolf, Kaufmann; Lugendühl, G. D., sirma Rartific. 19; Leizle, Franz A., Fabrilant, ind Familie; Langenbuch, Aulius, Kintiner. iber, Nobel, Roller, Friedrich Karl. Lehrer; Rüller, Editer, Miller, Bur, in Sa Jakob Rüller; Wrister, Augtentiner; Wüller, Anton, Nentuer; Woochel, Ed., trau, Husgeschaft; Miller-Keischer, Parie, Witne; Weiler, Karl, Opflieferant; Weiler, Karl, Stadtrat; Mollomefius, Karl, Kaufmann; Weis, Ocintich, Mollomefius, Karl, Kaufmann; Weis, Ocintich,

3. Stodtras u. Familie; Crb, Midael, Dr. Megt b Familie; Opib. Bruno Rürfchnet. mann. Wibelm, Jeau; Baul, Walter, Raufm.,

er, Frau Dr. Witme; Reidmann, Jefef, Raufm.; literling, Emil. Brofesjar; Nehm, Baul, Dentift: unten, Gustow, Benner: Planken, Jife, Frau; erfe, Ostar, Betriebsingenieux; Reichel, Mang. Rime, Bum Stordmeft

Miwe, Bum Storchneft.
rnowati, Baul. Cheriebrer; Schmidt, Philipp, Inditelt; Schott, Beorg. Oberftleutnont, u. Franzachneider, Jalod. Aechtsanwa't: Schleicher Georg. Schmeider, Jalod. Aechtsanwa't: Schleicher Georg. Schmidteltar; Schrift, Friedrich, Indieder der Gebartei de Eron Schoret: Schwank, Ernft, Kaufm.; Schelle. Aifred, Stavrat: Schweidzulih, knowig. Schelbespier; Schwann, Karl, Ontelbesitser; Schiffer, R. d. Dolphotograph; Scheider, Albert, Sindifus, d. Dolphotograph; Scheider, Albert, Similfus, d. Dolphotograph; Scheider, Albert, Similfus, d. Dolphotograph; Scheider, Albert, Similfus, d. Jaherth, Bobert, Dr. phil.; Spieler, Indiana, Brown, Germann, Appetenhandlung; Schmidter; Itemael, Dermann, Appetenhandlung; Schmidter, Steinmann, Phil., Pädermeister; Stamm, Bilhelm jun, Schlofferei; Stamil, Erwin, Gasngentene.

rs, Brig, Bürgermeifier;

Nausmann.
Borbs. Sbuard, Brivatschulleiter; Wolter, Johann, Bischens, Inhaber Johann Molter; Walther, Ludwig, Helbester u. Jamilie; Wibel, Ant., Lahnargt: Amler, Ged, Baurat. Trau.
Ammermann, Erich, Geichällsiührer der G. D. A.;
Bimmermann, Iphanna; Lipp, Ling., Restaurateur.
Wiedhaben, den 81. Tegember 1919.
P370
Ter Manistrat. Dürsenent.

Steis Eingang von Beleuchtungs - Körpern



in allen Preislagen, elegante u. einl. Ausführung. Alle Gas- und Petroleum-lanipen andere für Elekir. Beleuchtung um.

Seiden- und Stoff-Schirme werden in jeder Form und Grösse in eigener Werk-stätte angefertigt. Elektrisches

W. Hinnenberg Inst.-Geschäft Langgasse 15. z Tel 6595.

Preiswerte Damenkonfektion

ich bitte um besondere Beachtung meiner Schaufensterauslagen. .:

J. Hertz Langgasse 20.

Der Posten schwerer amerikanischer

passend für Arbeiter jeden Berufes ist eingetroffen.

:: Verkaufszeit ::

Paula Stern

9-12 Uhr vormittags ., nachmittags

= 35 Wellritzstrasse 35 =

Größtes Stopel-Schuthaus

in Straßen- und Gebrauchsschuhwerk.

Rindleder-Stiefel Schaften- Stiefel

Hochschaft-Stiefel Luckhalh-Schuhe

Wiesbaden, Telephon 6236.

Bleichstr. II. Wellritzstr. 25

Auf Grund freundschaftlichen Uebereinkommens wird heute die unter der Firma Nathan Heft betriebene offene Handelsgezellschaft aufgelöst. Der seitherige Teithaber Leopold Heß führt das Kunstgeschäft Wilhelmstraße 16 unter der alten Firma als Einzelkaufmann weiter, während der seitherige Teithaber Max Heft das Installationsgeschäft Taunusstraße 5 unter seinem eigenen Namen betreiben wird.

Wiesbaden, den 1. Januar 1920.

Nathan Heß.

Kokon-Pfeifeneinlage!

Verstopfen der Zugöffnung und Naßwerden des bake unmöglich, restloses Verrauchen, daber Tabaka unmöglich, restloses volte Ausnutzung des Tabaks.

Glanzende Beurteilungen. 1 Schachtel mit 6 Stok, M. 1.20

Veberall in Tabak-Verkaufsstellen erhältlich.

General-Vertrieb: Saladia Franz, Wiesbaden, Walramstraße 5. Telephon 4975. Allerwarts Vertreter gesucht.

ausgefchloffen,

wenn Gie Ihre Boft- und Baimpalete Dogbeimer Strafe 64 Derichnuren laffen. Belichtigung foftenlos. Hebernahme von Patet. und Transportverficherungen after Art.

Meto", Bad u. Berichnürungsftelle. D. R. B.

Inh. P. H. Walther, Wiesbaden, Aeltestes Boro am Platre, bekannt für durchaus zuverlässig und leistungsfähig.

Nachforschungen

in ållen vertraulichen Angelegenheiten. Auskunfte zu Privat., Heirats- und Geschäfts-zwecken, bezl. Familie, Vermögen, Einkommen, Mitgift, Vorioben, Ruf. Charakter, Lebenswandel, Gesundheit u. alles Wissenswerte.

Viele freiwillige Dankschreiben. Grodste Erfoire. Soude Preise.

Grosser Into Neugasse 22 will

Spez.: Hochschaftstiefel in verschiedenen Farben und

Geschäfts-Uebergabe u. - Empfehlung.

Meiner werten Kundschaft, den Herren Architektes und einer verehrl. Einwohnerschaft zur Kenntnis, daß ich mein seit 1885 betriebenes Zimmer-geschäft meinem Sohne, Herrn Auton Pfaff, übertragen habe. Für das mir in so reichem Maße erwiesene Vertrauen dankend, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll Jakob Pfaff, Zimmermeister.

Auf Obiges bezugnehmend, bitte ich eine verehrl. Einwohnerschaft sowie die Herren Architekten um gütige Unterstützung meines Unternehmens. Das von meinem Vater betriebene Zimmergeschaft wird in fachmännischnter Weise weitergeführt und gleichzeitig demselben, auf Grund meiner langjährigen Erfahrungen auf dem Gebiete des Hoch- und Tiefbauer eine Hoche in Tiefbauer eine Hoche in Tiefbauer baues, cios Hoch- u. Tiefbauunternehmung

Jakob Piaif, Wiesbaden,
Inhaber Anton Piaff,
Zimmergeschäft, Hoch- v. Tlefhauunternehmung.
Hochachtungsvoll

Buro: Winkeler Straße S.

Anton Pfatt.

nowie das Einrichten, Beitragen und Abschließen der Geschäftsbücher wird unter strengster Diskretion gewissenhaft erledigt.

Ludwig Götz

beeidigter Bücherrevisor, Niedernhausen L.Ts. Telephon 45.

Zweites Verzeichnis

Weihnachts-Gaben

filr den Berein filr Kinderhorte, E. B., Wiesbaden,

Mgathe Meritens-Gründung.

Agathe Merttens-Gründung.

Bon einer edlen Ainderfreundin 7000 % Fran Elife Commerchoff 50 % Kran von Freuhold 100 % Jean Overftleutnami Ambohn 10 % Pel Elh Stensel 20 M Fran Greifleutnami Ambohn 10 % Pel Elh Stensel 20 M Fran Greifleutnami Ambohn 10 % Pel Elh Stensel 20 M Fran Greifleutnami Ambohn 10 % Pel Elh Stensel 20 M Fran Greifleutnami pon Overta Megierungsprößbent deringorum apfülleten Kapital die Amfan Derty 10 % Fran Blancom Weife 26 % Fran Menerel Wetz 10 % Fran Conne Weifer, Comburg 200 % Fran Meg. Frößbent Springgrum 20 % Fran Generel Moether 10 % Fran Contilden 20 % Fran Eduarm 6 % Here L. Hand die Greifleut 10 % Fran Contilden 20 % Fran Eduarm 6 % Here L. Hand die Menerel War Küller 20 % Fran Lambelmann 10 % Ben einem fich vorübergebend dier aufhaltenden Kentralen durch die Brad 500 % Fran Dandelmann 10 % Ben einem fich vorübergebend dier aufhaltenden Kentralen durch die Brad 500 % Fre Aufrage 5 % Frei Kleicher 5 % Freint.

Bür die Werbedorte Fri. Blügel 6 % Fran Mortmann 3 % Fri. Lamb 6 %

Bür die Werbedorte Fri. Blügel 6 % Fran Mortmann 3 % Fri. Lamb 6 %

Für die Ekefiborte: Fri. Braefend % Frinkle.

Für die Bran Dertäng 3 % Fri. Kehla 20 % Fran Olio 5 % Fri Men Cherk Betri 20 M Fran Sowindel 200 M Fri N. E. Eltten 10 % Fren Sowindel 200 M Fri N. E. Mingenannt 100 M Fran Sowindel 200 M Fri Men Cherk Betri 20 M Fran Sowindel 200 M Fri Midel Mantel. Fran Edwar De. Fran Sowindel 200 M Fri Stide Men Erfügele.

Für die Agathenhorte: D. R. 25 M Bran De. Franken 200 M Fran Cherk Betri 20 M Fran Franken 200 M Fran Cherk Betri 20 M Fran Franken 200 M Fran Cherk Betri 20 M Fran Franken 200 M Fran Greifle Mantel. Fran Edwar De. Frählen Greifler Springorum 20 M n Hölicken. Fran Stan Engelen Erführer Springorum 20 M n Hölicken. Greiflens Dankel Daris Etteder Bücker und Spielfaden. Greiflens Daris Etteder Bücker und Spielfaden. Greiflens Lowis Etteder Bücker und Spielfa

Looff bo A.

Aur die Blückerhorie: Frau General Buchols
10 M Derr Werner Spielfachen, Frau d. Weld 20 A
dens Neinike 1 demb, I P. Soden. Frau Gehelmrat
Clee 50 A.

Jame Reinike 1 demd, 2 P. Soden. Fran Gebeimen Elge 50 A.

But die Denekelorie: Dece Staadt 10 A Derm.
Naami 20 C Derr aus'n Beerih 5 A Detr Direkt.
Beder 28 A Derr Buht 10 A Bron d. 28. Blabker
(10 A) Fran Simon 10 A Fran Blick Relies 100 A

Bût die Reiedrichharte: Rran Bernh. Liebmann
Witter 10 A Bron Swartd Simon 10 A Fran Brunc
Tetter 10 A Derr Ceh Mai Lieber 5 A Fran Gebe Kai Kund 8 A Annemarie Ernh Spielfachen.

Phir die Lindenburgborte: Rr. Johanna Salomon
20 A Derr L. D. Bron Kom. Mai Brum 50 A.

Durch den Berlag des Bliedbadener Tagbiants
aingen ein von: A. S. 3 A B. 10 A Claro
Thippermann, 20 A Cherfitt. Scholt 10 A Fran
Tillebeid Euler 10 A Mar Reiles 20 A R. St.
Steinlein, Ingenieur. 10 A Fran Bernh Liebmann
Witter 25 A M. R. S. Schifter 10 A Ungenannt 2 A

Stromowdla 1 M Bron Winter 20 A Schibler
10 A Fran Gulfdom 8 A M. R. 1 A Fran Kahn
(Rartinhirohe 10) 20 A Gon Fogar Goer durch Ged.
Juliagrai Dr. Alberti 10 A Bran Dartmann, Brannbeuten 10 A Z. 8 A Dr. R. Biscobaden, Ransbeuten 10 A Z. 8 A Dr. R. Biscobaden, Ransbeuten 10 A Z. 8 A Dr. R. Biscobaden, Bannbeuten 10 A Z. 8 A Dr. R. Biscobaden, Bannbeuten 10 A Z. 8 A Dr. R. Biscobaden, Bannbeuten 10 A Z. 8 A Dr. R. Biscobaden, Bannbeuten 10 A Z. 8 A Dr. R. Biscobaden, Bannbeuten 10 A Z. 8 A Dr. R. Biscobaden, Bannbeuten 10 A Z. 8 A Dr. R. Biscobaden, Bannbeuten 10 A Z. 8 A Dr. R. Biscobaden, Bannbeuten 10 A Z. 8 A Dr. R. Biscobaden, Bederanse St. 2 A Bran Korth 10 A.

Men guitgen Gönnern unserer Linderhorte spricht
berseitsten Dans mis

Anunas-, Arak-, Rum-, Cognac- und Vanilis-Ge-schmack-

1/4 FL . 80.—4 85.— Mk. 1/4 FL . 16.—4 18.— Mir. Rum-Verschutt . 28.- Mk

Arak-Verschnitt Cognac-Verschaltt

1/2 FL von 23 -- Mk. an

1/2 FL von 14 -- Mk. an

Weinbrand 1/2 FL von 85.— Mk. un 1/2 FL von 18.— Mk. au Diverse Likore

1/1 FL von 28.— Mk. an 1/2 FL von 15.— Mk. an Bot- und Weissweine.

A. Kriessing 3 Albrechtstr. 3 4284 Telephon 4284.

Bitte Schnufenster bearhten. 174

Raucht froff!

fare Anleft. 1 Mt. Fün aucher wie Richte. Doch ebensmut! Urteile: Dul Ei bes Lolumbus"; erd. Sade", "Die wieber rillen" ufm. Beriag Blinco-

Franz. Kognak elegenheitskauf 33. – er Fl. einschl. Steuer, estpost.bess.Zigarren ... Kinichen abzugeb. Kirchgaase 22, L

Shone Heviel u. Birnen u bill. Breifen gu vert bobn. Mottermuble.

Politermöbel guten Qualitaten preismert. Mibel . Dans

Buchdahl

4 Barenftrabe 4.

Rühnerfutter
Beffntter 10 Bfb. a 4.50
Abroerfutter1021b. 4.50
Anodenment Meto,
Angternichaten, gemahen,
Guttermeht 51
billioft bei Li. Mollath,
nur pass Michelaberg 24
Actenhon 2531.

Suchen Sie ante Beaughanelle tilr Lade

offer Art? Groitte Abreffe



1920 - Neujahrs-Wünsche *



ichen Glückwunsch

zum Neuen Jahr!

Altes Eisen, Metalle, Rohprodukte.

Werderstrasse 3. Telephon 4551.

Gleichseitig halten wir uns unserer werten Kundschaft im Neuen Jahr bestens ampfohlen.

Zum Jahresmechsel unseren m. Gasten, Freunden und Bekannten

Besten Wünschel

Die Direktion des

Wintergarten Q. SRay. Gr. Schaefer.

Wünschs meinem geschätzten Kundenkreise sowie Freunden und Bekannten ein

gesundes, glückliches Neues Jahr!

E. Dittrich, Schuhmachermeister, u. Familie.

Unserer verehrten Kundschaft, Verwandten, Freunden und Bekannten wünscht ein

Gesegnetes Neues Jahr!

Friedrich Ridel u. Frau Maler-, Anstreicher- und Tüncher-Geschäft Philippsbergstraße 16.



Meiner, werten Kundschaft, Nach-barschaft, Freunden und Bakannten

zum Neuen Jahre!

Seerobenstraße 1.

Zum Jahreswechsel enthieten allen Gasten und Preunden die

Kerzlichsten Glückwünsche.

Perdinand Gles u. Frau, Restaurant "Klostermühle".

Wünschen unserer geehrten Kundschaft und Nachbarschaft

Viel Glück im Neuen Jahr!

Metzgermeister Jean Gehr u. Familie.

Holzhackerhäuschen Allen Gasten, Freunden und Bekannten ein Frohes Neues Jahr! Familie Dörr.

Allen Mitgliedern, Freunden u. Gönnern sowie P.-G. "Fidelitas, A. H. O. und Man-dollnen-Klub "C. F. B." die

Herzlichsten Glückwünsche zum Neuen Jahre!

P.-G. "Möve". Der Vorstand.

Nassauer Bierhalle, Frankturter Straße 23. Meinen werten Gästen, Freunden u. Bekannten ein herzliches Prosit Neujahr! Egmont Holloch u. Famille.



Meiner werten Kundschaft, sowie allen Bekannten wünsche ich ein

Glückliches eues Jahr! ipp Faust, Bäckerei

Hellmundstraße 4.

Die besten Wünsche

zum Jahreswechsel

llen Bekannten und Gönnern.

Richard Lohse und Frau (Hotel Ratskeller)

Prosit Reujahr

allen Freunden und Bekannten sowie allen verehrl. Besuchern unseres Theaters wünscht

Die Direktion der Germania-Lichtspiele. ***********************

Meiner sehr werten Kundschaft, Verwandten Freunden und Bekannten die

Herzlichsten Glückwünsche zum Neuen Jahre.

Christian Berghäuser

Schuhmachermeister - Adlerstr. 15.

Unseren Mitaliedern ein zufriedenes

9 leues dahr Der Dorsland

Der Vorstand.



Meiner werten Kundschaft, sowie allen Freunden und Gönners ein

Glückliches Neues Jahr

Karl Duhm, Friseur

Adlerstraße 38.

Zum Jahreswechsel meiner hochverchrien Kundschaft u. Nachbarschaft Herzliche Glückwünsche! Tüneher- und Lackierermeister

August Lenz u. Frau Telephon 2868. Römerberg 32.

Restaurant zum weißen Röss'

Bleichstraße 34 Allen werten Gasten, Freunden und Bekannten ein glückliches Neues Jahr? Familie W. Zehles.

Allen Freunden und Gasten die Besten Veujahrswünsche.

Meinen werten Kunden and geehrten Nachbar-schaft ein

Glückliches Neues Jahr!

Familie Jacob Herborn Obst- und Gemüsegeschaft Römerberg 23.

NR. Bitte gleichzeitig bei Ablauf und Um-meldung son Milch- und Pettkarten mich gutigst zu unterzitäten.

Stadt Weißenburg" "Zur

Dotsheimer Straße 30

wünscht seinen werten Stammgasten und Nachbarschaft, Spielvereinigung und seinem Hof-Metzger mit seinen Bockwürstehen ein

Fröhliches Neues Jahr 1920. Prima Friedens-Bler.

Fritz Breifer und Frau

Meiner verehrten Kundschaft, sowie allen Freunden und Bekannten die

Herzlichsten Glückwünsche zum Jahreswechsell

Schneiderei R. Weißner, Neugasse 3

Unserer werten Kundschaft sowie allen lieben Bekannien

Glückliches

Familie E. Weber Schneidermeister Friedrichstraße 53.

Prosit Neujahrl

Otto Schlegelmild und Frau, Birtichaft jur Stadt Ems, Romerberg 39.

Wünsche allen Einwohnern von Wiesbaden und Umgegend ein

Friedrich Krämer, Auktionator und Taxator,

Geschäftslokal Neugasse 22. Telephon 3870. Unjeter metten Runbichaft, Rachbarichaft und Be-

die besten Gludwunsche zum Jahreswechselt Familie Gris Scherer, Debgerei, Ede Bertram- und Eleonotenftr.

hafte mich gum bevorftebenben Rortenumtauich beibens

Freunden und Bekannten, der werten Kund-schaft meines früheren Tapezierer-Geschaltes

Die besten Wünsche

zum Jahreswechsell

Heinrich Zimmerschied u. Frau. Horth-Co'n a. Rh., Kranzmarstraße (Telmohle).

Allen unsern werten Stammgästen



Rest. Drei Könige«.

Wünsche allen meinen geehrten Kunden, Nach-barn und Bekannten ein

Glückliches Neues Jahr!

Fomilie Scheid, Rest "Schleifmühle".] Buchwer, Taunusstr. 23, Delkatoes, Geschaft.

Handkoffer,

Damentaschen, Brieftaschen, Zigarren - Etuka Portemonnaies in größter Ausveahl. 3 A. Letschert, Faulbrunnenstr. 10.

Clärchen Farr

Heinrich Sauerborn, Unteroffizier

Derlobte.

Statt Karten.

Gerti Bär

Joseph Schatzkes

oand. chem.

Verlobte.

Newjahr 1920.

Wiesbaden, Schenkendorfstrasse &

Elly Schneider

Kuri Olichewsky

Ooldichmiedemeister

Verlobie.

Welhnachien 1010.

Statt Karten!

Wiesboden Delimundstr. 37.

Zum Jahreswechsel

allen unseren Bekannten, Kunden und Geschäftsfreunden wünschen wir zum Neuen Jahre alles das, was sie uns wünschen.

Beckel & Korifiky

Westendstraße 20,

Telephon 4033.

Herren-Hüten

Umpreß-Anstall Wiesbaden Weltritzstraße 4, 1, Stock

Ein Waggon Rauchtabak prima Mittelichnitt, Ueberfee, B und 17 .- ML, lofe und 100-Gramm-Bafete.

==== Rautabat === reiner Tabat, ju 75 Pl. 1.— n. 1.25 Mt. Budler, perberftrage 28.

Gelfenbach b. Gelnhausen.

Der verehrten Kundschaft und Nachburschaft, sowie Freunden und Bekannten die

Herzlichsten Glückwünsche zum Neuen Jahre.

Tischhandlung Wilh. Schaaf n. Familie Blocherstralle 38.

Eiserner Kanzler" Bismarckring 11.

Allen Gasten, sowie Prounden und Bekannten ein Glückliches Neues Jahr

wünscht Familie Joseph Steinebach.

Umeren lieben Schulera und Schülerlanen, sowie daren Eltern die

20.

83

d De

Kund

au.

onle).

isten

lie

Nach-

anchast.

Besten Glückwünsche zum Neuen Jahre!

Carl Diehl and Frau

Tanz-Lelir-Institut Friedrichstraße 43, 1. Etage.

Privat-Tanz-Unterricht zu jeder Zeit in unseren eigenen Unterrichtssalen.

Allen Freunden und Bekannten, sowie unseren

Glückliches Neues Jahr

Karl Bauer und Frau, Restaurant Bauer.

Unserer werten Kundschaft, Nachbarschaft,

Herzliche Glückwünsche zum Neuen Jahrel

Daniel Preis u. Familie

Ein frohes glückliches Neues Jahr

Wilhelm Schmitt a. Fran Karistraße 33

fernen Erwachfene in febem Alter in 2-3 Monaten

flott Alavier spielen. Follomm, natürl, Atavleripiel, Aein Abbarat.
Eriginal-Syftem von Dir. B. A. Fan. In wenig.
linterrichtestunden wielt man mit vollen tittororn
Leber, Tänne, Epern, Everetten und dengt, daber
ich die Laus- und Gelettichaftsmuff. In der Klangwielung dem Kotenspiel gleich, llebungszimmer
burfanden. Für licheren Ersotg garantiert.

R. Sittinger u. Frau Lotheimer Etraße as, nieit au Bling. Kostenloje Erstärung n.w vorspiel in ben Sprech-stunden von 11—1 und 3—9 Use Conntage von 10-3 Uhr.

Für Reise-Pässe

Passbilder in 24 Stunden lieferbar 6 Stuck 3.50 Mk.

12 .. 5 .- Mit. Runst-Atelier S. Albert

Morltzstrusse 20.

Soeben erschienen! Ein neuer Roman von

Lise Sparwasser

Weinkorke

prime catalonische, lange und kurze, dicke und dunne, sowie

Spitzkorke u. Faßkorke in allen freislagen empfiehit Tol. 2877. Fr. Schlegel, Jahnstr. 8. Beckhardt, Kaufmann & Co.

Affeinige Verkaufsniederlage für Wiesbaden der Firma

Massauische Leinen-Indestrie J. M. Baum Ecke Kirchgassa u. Friedrichstr. Tel. 854.

Erölltes Unternehmen Mitteldeutschlands

:: Wäsche-Ausstattungen ::

Anfertigung kompletter Braut-Ausstattungen in elg. Ateliers unter fachmannischer Leitung. Unser Prinzip ist, nur bewährt gute

Qualitaten zu mäßigen Preisen zu führen.

Trauringe " " figenies " " in 8, 14 u. 18 krt.



Eigene Anfertigung Billigate Preise. STRUCK Goldschmist

in gediegener Ausfahrung zu niedrigst gestellten Preisen. Schlafzimmer Speisezimmer

Herrenzimmer Küchen Einzelne Möbel in reichhaltiger Auswahl,

Möhelhaus Buchdahl WIESBADEN & Bärenstraße 4

> Sofort lieferbar! 200 000 Dutzend

das Dutzend 61 Mk.

Mindestverkauf 100 Dutzend, in Kartonschachteln von 12 Stock Unterhändler ausgesehlossen. Sofort lieferbar in Mainz. Da die Marke sehr bekannt ist, werden keine Proben zugesandt. Die Firma "Oliver" hat nur eine Quahiat. Nur schriftl. Off. an P. de Guilly, Itauenthaler Straße 8, 1. St. H. de Guilly ist zu sprechen taglich von 6-7 Uhr abends.

Lebettsgeheimmis Williamschafter eine windvofraitigte Unterweitung. Die Mannerchere eine pindvofraitigte Unterweitung. Die Mannerchere brancht, wer autrecht darch diese Sein hindurch und in Bann in Wertuf, Geschlichart, Ede. Sie brindt eiterne Gefundheit u. goldenen Lebendmut. Dr. L. schreibt über d. Buch in der "B. J. a. R.". Darin in Vanel" neu und überholt alle Militaufer. Er serin in Vanel" neu und überholt alle Militaufer. Er serin in Stinen, eine Bissentidati vor, von der wir serde Arfulnate erworten. Er ist nicht nur Meischen kestulate erworten. Er ist nicht nur Meischen der Krintiger a. Rediginmann, sondern auch ein Küntiger der Korm. Er beitst einem Erit von füngel. Urfent, ar ist ein Odenseitsen der Verto, der Leier lich sich worm und dehen mit Danlebaukerunden a. a. Kr. And von gefind, a. flagen Artuen soch ereit. Prosp. seet vom Berlag Sindpofinite, Wöbenfir. 19, L. Zel. 8416. Auch um duchhandel 4. h. 6 Mil. Radm. 6.50. Lebensgeheimnis 19

Grabdenfmal- und griedhofskunft

wiesbaden

Hauf-, Blasen-Frauen leiden ohne Einspritzung).

Rehandlung nach den neuest, wis-enschafti. Methoden Urin - Untersuchungen ohne Berufsstörung Aufklär. Broachure No. 5 a diskret verschl. Mk. 2.50 (Nachnahmg). F 120

Syphilis-

Spezialarzt Dr. med. Hollaender Frankfurt a. M., Rethmannstraße 58, regen-über Frankfurter Hof. Tel. H. 6953. Täglich 11-1, 5-7 Uhr. Sonntags 11-1 Uhr. Herm. Bein

Beginn neuer Gesamt- u. Einzelkurse for alle Facher Aniang januar.

Ebenso

alle Arten Buchführg Bilanzabschlüsse, Kaufm. Rechnen, Kanto-Rorrente, Herm. Bein Clara Bein

Bestattungs-Unitalt n. Cargmagagin

Gegr. 1860. Fern. 576. Wallater Etr. &. Erd. und Gener. Beftattung. Transporte von nach auswärts, Befrattungforbner bet Bereins für Beurd-beftattung, G. 8.

Padigejudie

Gienherer Congarten Sei miter vantt. Bobiung fofort au maditen gefucht Efferten unter E. 903 an ben Laubl. Berlag.

Irael. Gottesdiemt.

Afractit. Ruttue-Gemeinbe Commoner Minds Comeinde Commoner Minds on Supplifungence. Freitag, and 3.30 Uhr; Southal, morn, 10 Uhr, nochus, 3 Uhr, obeinds 4.30 Uhr, Thomas Ihr, abeinds 4.30 Uhr.

Itt . Afracittlide, Rultus. fili Afracillidae Pulmaone: Gemeinde — Spinaaone: Artebright, 33. Arctiga, abends 3.13 libr. Godsan, morta. 7.45 libr. nachm. 2.30 libr. abends 4.30.— Bodicybage, morgens 6.45, abends 5.15 libr.

Kirch- 22 an der gasse 22 Luisenstr.

Getr. Damen-Abteilung

Nachmitt and Absol Sonderkurse ror

Stenographie, Maschin.-Schreiben plom-Kaufleute u Dipl. - Hundelslehrer Fernsprecher 223.

Johanna Neusel Carl Ippers

Verlobte.

Wiesbuden

Dothelmer Str. 23.

Schiefbahm

Kleine Burgiff. 5.

Statt Karten.

Dorothea Jähnichen Taul Wollenhaupt Dipt.-Ing. Vertoble.

Lousa/Dresden

Sobernheim

Erfort, Klingenstr. 4.

Elisabeth Kurz Wilhelm Stein

Verloble.

Biebrich a. Rh. Neujahr 1920.

Lydia Gerhardt Leonhard Himmerich

Verlobte.

Wiesbaden

Weeseling a Rh.

Gustav Keip Else Keip verw. Braun, geb. Faller Vermählie.

Wiesbaden, Silvester 1010.

Die Derlobung unserer Kinder Fridel und Josef beehren sich anzuzeigen

Jacob Müller u. Frau. Henny, geb. Quensing

Jacob Schmibinger u. Frau, Katharina, geb. Weiß.

Wiesbaden, Neujahr 1920.

Gridel Müller Josef Schmibinger Derloble.

Meujahr 1920.

Rheingquer Str. 13, Göbenstr. 14.

Hente nacht entschlief sunft nach lang-rem Leiden ensere Bebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

Frau Elise Martin, Wwe. geb. Weygands

im 80. Lebensjahre.

Im Namen der Hinterbliebenen: Carl Martin, Straßenbahn-Direkton,

Wiesbaden, den 31. Dezember 1919. Die Beisetzung findet in der Stille statt. Wir bitten von Blumenspenden und Beileidsbesuchen

********** Studentische Volks - Unterrichtskurse für Wiesbaden u. Umgegend (E. V.)

5. Kurs: 2. Febr. bis 27. Marz 1920. Ort: Stadtische Oberrealschule (Zielenring). Zeit: Wochentags abends von 71/2-9 Uhr.

Lehrplan:

Unterstufe: Deutsch (Rechtschreibung, Satz-zeichen, Fremdwörter), bürgerliches Rech-nen, Schönschreiben (Anfertigen von Ge-suchen aller Art), einfache Buchführung,

Mittelatufe: Deutsch (Aufsatzlehre), Steno-graphie (Stolze-Schrey), doppelte Buch-führung, Algebra (Anfänger), Französisch (Anjanger).

(Anjanger).

Oberstufe: Chemie der Kohle, Literatur (Lektüre von Goethes Faust, 1. Teil), Mathematik (Körper- und Flächenberechnungen), französische u. englische Handelskorrespondenz, Astronomie (Finführung).

Für Hörer aller Stufen: Bau und Verrichtungen des menschlichen Körpers (mit

Demonstrationen). Demonstrationen).

Konten: Einschreibegebühr Mh. 3.— für den F 369

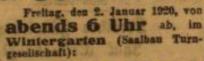
Auskunft und Anmeldungen: Sonntag, den 21. Jan., vorm. 10-12 Uhr, Mittwoch, den 14. Jan., abends 6-7 Uhr, Donners-tag, den 15. Jan., abends 6-8 Uhr, in der Oberrealschule (Zielenring), Erdgeschoβ.

Frauenarbeits-, Fortbildungsschule und Haushaltungspensionat Wiesbaden, Adelheidstrasse 25. Wiederbeginn des Unterrichts am 7. Januar.

Anmeldungen können vom 2. Januar an ge macht werden. Sprechstunden von 11-12 u. 3-4 Uhr, mit Ausnahme von Sonntagen und Samstag nachmittags.

Die Vorsteherin : Antonie Sehrank.

M.-G.-V. Concordia



Familien-Abend

mit Tanz unter Mitwirkung des Herrn Bern-hard Herrmann, Mitglied des Nass. Landestheaters. Die Einführung von

Gesten ist erwünscht. Gastkarten sind im Hutgeschaft Karl Hoffriehter, Kirchgasse 13 und abende am Saaleingang erhaltlich. Der Vorstand. ***********

olksunterhaltungs - Abende

Leitung: Gustav Jacoby.

Dienstag, den 6. Januar 1920, abenda 71/, Uhr, im "Wintergarten", Schwalbacher Straße 8:

Leitung: Artur Rother. Magda Gerd Herm Ludwig Spiegel Andra Roffmann Rother.

Vorverkauf der Eintrittskarten zu Mk. 3 .-Mk. 2.— und Mk. 1.— an der Kasse der Turn-gesellschaft eine Vorverkaufsgebuhr am Don-nerstag den I. Januar, vorm. 9—1 Uhr, und ab heute in den Vorverkaufsstellen. 54

********** Männergesang-Berein "Cäcilla". im Gaale bes Inrapereins, hellmunbfit. 25: Beihnachts Feier verbunden mir Rongert, t catr. Aufführungen

und Tany. Biergu labet freundlichft ein Ter Borfiand.

Hotel u. Weinhaus Prinz Nicolas.

Taglich ab 5 Uhr Künster-Konzert. Festsäle für alle Gelegenheifen. Neuer Besitzer: Fr. Lederbogen.

An meinen Anfang Januar beginnenden

Abend-Ganzkursen

können noch Herren leilnehmen.

Dilly Krumm, Janz- und Dismardiring 42, 9. Gelephon 4495.



Donnerstag, ben 1. 3anuar 1920 im "Deutschen Sof", Goldgaffe "Neujahrsseier mit Tanz" Anfang 3 Uhr. Tangleit, Carl Geib. Ende 12 Uhr. Rlub "Miter Breunde"

Privat-Bosion-Klub "Plicerry"

Heute Donnerstag, den 1. Januar 1920

Neujahrs-Feier (moderner Abend)
im Hotel "Westfällscher Hof", Schützenhofstraße,
Beginn 31, Uhr.

Ledwar Carl Februar Leitung Carl Krämer.

Idualbather fini (Emser Str. 44) Heute 1. Jan. 1920 ab 4 Uhr:

Privat-Gefellfhaft "Mikra". Sente Renfahr:

Groker Neujahrsrummel auf ber Rloftermühle.

Tang mit humoriftifden Bortragen u. fonftige Meterraldungen. Ge labet ein Der Borftand.

Neue Adolfshöhe (Bes. Meuchner) Neujahrsfeier ab 3 Uhr Tanz und • Unterhaltung!!

Am Neujahrstag! Zur Dachshöhle, Walramstr. 82

Christbaum-Versteigerung! Von morgens 11-1 Uhr :: Frühschoppen-Konzert. ::

Gastwirt Martin Dauer.

Privat-Boston-Zirkel. Für die am 1. Januar 1920 stattfiedend Neujahrs-Feier

(Boston- und Foxfrott-Abend) im Hotel Schützenhof, Schützenhofstr., Beginn 4 Uhr. laden wir Sie ergebenst ein. Wilh. Sottocasa. Ad. Mehler.

Saalban "Raffauer hof", Sonnenberg. Seute Renjahrefeiertag von 8 Uhr au: Großes Tanzvergnügen. Moberne Mujit. Berftarfte Daustapelle. Spiegeiglatte Tangifache. Borgiggliche Geteante.

Stadet freundl, ein Bef. Billh. Bog. Tanzichiler des herrn Tanziehrers With. Groß. Am 1. 3 nuar (Renjahretag) von nochmittags 3 Uhr ab im Soalban Germania, Platter Strafe 168:

Große Rachfeier nogn alle ehematigen Schülerinnen und Schiller nebft

Die Langichuler tes herrn Tanglebrerd With. Grof.

Tangiquie Max Raplan. Luruhatte, Biatter Str. 18. Anf. 3 Uhr. Ende 12 Utr.

Wo gehen wir am Reujahrstag hin?

Rach Bierstadt in ben Saalban "Zum Bären".

Saalbau Burggraf, Baldfrage

Am Neulahrstag mit verl. Polizeistunde: Großes Tanz-Vergnügen! Am Samstag, b. 3. Jan.: Tanz. Sonntag, d. 4. Jan.: Tanzfränzchen von Aug. Meh, Tanzl. Montag, d. 5. Jan.: Tanzabend.

Raufm. Privatfdulle

Walter Paul Rirchgaffe 24,2

Zages. n. Abenbunterricht in allen Sanbelefadiern. Kbend-Eonderlehrgänge

Buchführung. kaufin. Rechnes. Stenographie, Masch.-Schreiben, Schönschreiben, Französisch usw.

Tark-Diele

Wilhelmstr. 36.

: Neues Programm! : Beginn der Verstellung täglich 8 Uhr.

mention and overtiment Cafá Monnanhof G. m. Kirchgasse 15 Heute Neujahr 111/2-1 Uhr:

Großes

int. Leitg. d. Dir. Blum.

Kirchg.15. Tel. 6072

Neujahr-Programm Pia Hardy

Grete Fluss.

Heute 3 u.61/2 Uhr Ringkampf - Konkurrenz.

Nachmittags ring Schneider geg. Aithoff Weltmeistr. Mainz Laube gegen Budruß.

Abends ringen: Ritzler gegen Althoff Europamstr. Mainz Freund gegen Reiber Schneider geg. Budruß.

MONOPOL

Erstaufführung. Ein Mädchen aus guter Familie. Pikantes Lustspiel in 4 Akten mit. Hilde Wörner u. K. Keller-Nebri. Die Nichte aus Amerika. Eine Komödie der Irrungen.

Germania - Lichtspiele Schwalbacher Str. 57,

Heute das große Sensations-Brama Der falsche Schein in 4 Akten

mit Carola Toelle. Ferner: Ein großer Detektiv - Schlager in 4 Akten mit

Ada van Ehlers.

Heute ab 4 Uhr:

Lichtspiel - Haus Westend.

Café Orient.

Das Tal der Toten. Wildwest-Schlager, 4 Akte.

MOGENS ENGER 2. Schlager: Das Gebot der Liebe.

Tragodie in 5 Akten. Hauptrolle: I EVA MAY!

Heute: Panopta II. Tell

Die Schrackenshöhle in der Tiefe des Sees. 5 Akte. Riesen-Sensat.

Eine Stunde Hochspannung, Verfolgung, lietzritte, Kampfe etc. Weitere Worte über Panopta übersüssig Gutes Belprogramm.

Walhalla 5 Akteaus dem Leben

des berühmt. Detekt. Max Lands.

Lumpenprinzessin Lustspiel in 5 Akten mit Gunar Tolcaes.

mana. Kirchg. 72. Tel. 6137

Erst-Aulführung!

Ver grosse Coup. Detektiv - Abentouer

in 5 Akton. In der Hauptrolle: Harry Piel

Spielzeit: 3-10 Uhr.

Der große Mia May-Zyklus. Die Herrin der Welt 1. Teil:

Die Freundin des gelben Mannes. Schauspiel, 6 Akte, mit Mia May und Michael Bohnen. Zwillinge d.H. Sebastian

Arnold Rieck.

udeon.

Anita Berber Conr. Veldt, W. Krans Dida lbsen's

Geschichte Sitten-Tragédie, 5Akte von Marz. Böhme.

So'n Luderchen. mit lise Bois.

Kammer - Lichtspiele Mauritiusstr, 12. Drückende

Fesseln. Großer Schlagerülm in 5 Akten.

Der blaue Jais. Gesellachafts-Drama in 4 Akten.

Nachm, halbe Preise

Ineater

Raff. Landes-Theater

Donnerstog, L. Januar, Bei aufgehobenem Abonnement Der fliegende Sollanber

ufit. Leitung: Arthur Rother Unfang 6, Enbe gegen 9 Ubr

Freling, 2. Januar. 5. Bollo-Abend.

Heber uniere Rraft.

Residens. Theater. Bonnerotog, 1. Januar. Rachm. 3 Uhr. Saibe Preife

Anfang 7, Embe etwa 0.25 libr

Die geichiebene Fran. Operette in 3 Atten von 2. Jall.

Bruber Leichtfinn. Anjang 7 libr, Ende 9.30 libe

> Breitag, L Januar Gine Balinacht.

Operette in 3 Aften o. O. Straus. In ben hauptrollen find beichoftigt: Tie Damen: Ennmy Ears, Emmy Beleen, Du herren: Oslar Bugge, Kut Stollenderg, hermann Barnbal, Bridang 7, Ende 8.30 lihe.

Rurhaus-Ronzerie

Donnerstag, t. Januar. Nachmittage 4 bis 8-30 Uhr.

Abonnements-Konzert. Stådt. Eurorchesten

Leitung: IL Jemer, stidt.

" hurlispelineistec.
Fest-Ouvertüre v. Lortzing.
Gebet aus der Oper "Rienzi"
von R. Wagner.
Franzsie aus der Oper "Der
Freischütz" von v. Weben.
Varsationen aus dem A-durQuartett vonl. v. Bestbeven.
Folonins in As-dur v. Chopin.
IL ungarische Rhapsodie

Abends 6 Uhr im Abonnement im gruben Sasie: Symphonie-Konzert.

Morart-Abenda Leitung: C. Schuricht, Stadt. Selistin: Jde Brühl (Mavier) Orchester: Städt Kurorchester

Vortragsfolge.

Vortragiloge.

L Ouvertiles in "Don Glevanni".

E Kisvier-Konzert in A-dur.

a) Allegra. b) Andanie.

o) Presto.

E Hymphonie in Es-dur.

a) Adagio — Allegro.

b) Andanie. c) Meauette:

d) Finale: Allegro.

Freitag, & Januar. Abennements-Konzerte. Studisches Kurorchester. Lesting: H. Jrmer, and Kurkapolimeinter.

Nachmittags 4 bis 5.30 Uhr.

L. Einzug der Gäste auf der Wartburg aus der Oper "Tannhäuser" von Wagner.

2. Ouverifre zu "Der Widerspenigen Zähmung" von H. Götz.

3. Der Erkönig, Ballade von F. Schaubert.

4. Bacchanale aus der Oper "Samson und Dailla" von C. Saint-Saöns.

3. O komm mit mir in die Frühlingunacht, Liod von F. v. d. Stucken.

6. Ouverifre zur Oper "Schön Annie" von G. Cooper.

7. Serennde von Jus. Haydn.

8. Fantasie aus der Oper "Der Postnien von Loujumaus" von A. Adam.

Abends 8 bis 5.30 Uhr. Eachmittage 4 bis 5.30 Uhr.

Abends 8 bis 5.30 Uhr.

Wiesbadener Tagblatt.

Gtellen-Angebote

fetortiaen Gintritt Rabrifbure gefudt. rien unter 8. 992 an

Rontorijtin nit fotter bandickriff u. envar. Kenntniffen fof-lucht. Ebtters, Eltville, Frinktenfie 2.

Fraulein flott fienographiert u. idine idt., soort gei debanblung Buchbold, Bierstadter Dobe.

Fraulein Morin und Dungel

Stenotypistin Meat foiort gesucht, n. T. 984 an ben ht. Berieg.

Stelloinpiltin n in Reons. u. Deutsch. Brivarietretarin fot

Ind an reien. Schriftlide Angebote nach
Reberbera b.
Rimmer Ar. 12.

Smpjangsfräulein

Dette, Michelsborg 6.
Zücktige brancherundise Berfäuferin efuct. M. Stillaer, fritall u. Borgellan, adnernoffe 16.

Derfäuferinnen Bürtenberg,

Sind, Borgellan, Siichengeräte

Berläuferin

Lehrmädchen

Lehrmädchen b. annebenbe Berffulerin

Gewerbliches Berfonal

Edneiderin

itige Juarbeiterinnen irt gefiecht. Lieffen,

Mäherin

Bugdirettrice der eine Garniererin

ir fein. Gente per sof.
d. 1. Acor. aei, Fransof.
drucke erwittigtt.
R. Edwaper, Langualle 5.
Add. Bugarbeilerin
ar neues Gelde. Dauerelling in. borteilhafte Being. Cit. mit Anfor, u.
keuan. n. (d. 1859 an ben
tanbli-Serlag.

Büglerin Bebemabd gei. Richen, Ig. Mädchen

Rinberfräul, zu einem ähr. Mabden togsulvi f. Borzuit. Rom. Dand

hausfräulein

Herrichafts: töchin

au eing Beren balbinft ausm. Renirold. Apr durchaus tückt. Abelin. mit beiten Revantien. weiche den Sausbalt umlichtig leitet, berielt im Einwesten ilt und kochlike benutt finder Verüstlichtaung Coden Verüstlicht und Saber Echalt. Off. (möglicht mit Bild) u. R. 987 am den Zagdi. Berlag.

Reiteres Chepaar fucht

einfache Röchin und gewandtes Sand-mabenen, bas gut naben !

Röchin meide antbitaerts toden fonn u. etwas Sausarbeit übernimmt, ver fof. oder 15. San. für dauernd act. Kaifer-Kriedr. Mina 72. 2

Tücht, Röchin unter fehr allnitigen Be-bingungen für lofort oder 15. Nenuer gesucht. Bor-austellen bis 2 libr bei Rrau Mener. Oranienitrafie 18. 1. St. In fleinen berrichaftl, Billenden Shalt mird.

perfette Röchin

mit geten Rengnissen u. Rachtrage aufgen Abreste im Toght. Bering. Ku

Berfett. Röchin

Bergüt soiort gei., ebente Onusen obein Lot.n isfort.
Indettiide, Kheinstr. GS. L.
Tudte Etwen, Ködinnen, bestere Laude, Kimmere B.
Mleinm. Kran Olife Lana, gewerbsmäß. Stellen Bermitts., Banemannstr. 31, 1 3t. Telebon 2363.

Meltere

Debentliches Hausmädchen jum fofortigen Eintritt gefucht. Sotel Quifffana.

Sin Wähden für Keinere Kinder wird verlangt (nute Senguiñe vonnes-) für eine fransöf. Familie. Ublanditrake 10.

hausmädchen

miller, Grenzftraße 5.

Proper lections coma

Proper lections coma

Proper lections coma

Proper lections coma

Or Dansarbeit acaen

ichen Lohn aefucht. Cor
tenntuife nick unbedings

griorderlich.

erjoederlich.
Reau Kommeraienrat
Schüemann.
Bledbinden.
Anbellenftraße 60.
Tichliges Rüdchen
für aana oder tagaüber lof, gefuck. Seb. Weber.
Bahnhoijtraße 6, 8 rechts.

Suche aum fofertigen Gintritt mehrere

hausmädchen. Sotel "Grüner Bald"

Mleinmädchen Ronotshille vorhanden. Badmanerftrafte 14.

Eolides hausmadden gefucht, weiches auch am Bufett behitflich f. mun. Borguitellen vorm. gwijch.

Allein mädchen

Pismardrine 6. 1 finfs.
Tadit, auft. flurinmäbdien ober tansüber net. Gister Danishalt, bober Lohn.
Dobheimer Str. 58, 1 r.
Borgustellen bis 3 libr u. nach 7 libr.

Gejucht bei autem Labn tüchtiges

Sausmädden

nnb broves 14—15iabria. Mädden aum Anfernen in ollen Dones u. Kudenntveiten, we des bei sein. Eliern schliere kann, auch aegen Lohn.

Ankitut Schront, Abe beitelten bas perieft tocken tonn u. olle Donesorkeit vertieht, bas perieft tocken tonn u. olle Donesorkeit vertieht, buredones auvert, für firtubigen Donesbatt bei hob Lohn p. bald gel. Stellman it sehr angen. u. selbst anker d. Danse, du meld. Ichick. Langage 32.

Sellistandig, durchaus

puverlässiges Mädden

Rüchenmädch.

etel Schwarzer Bod. Alleinmädchen

in leinen Saush gefucht Abelbeibftrafte 13. 1.

rudit is im sladen demver fof für fi. Kam. gef.
Kufmartung vorhanden.
Lodin 10 IN. Gluie Bervilcouma. Rie melden von
10 dis 13 libr. Biederider
Etrafie G.

Orbentliches Mödden
hagsider bei guter Betoffenwar activiti. Kladen,
Geleowermittake 4. I link.
Aunach Mödden
für leiche dembardett für
vormittige dembardett für

gen, gewandtes Sausmädchen

per 1. Hebr. od früher gefucht. F45 Fran Ernft Mayer, Wainz, Tel. 414. Kaiferstr. 24.

Elleinmädden,
besters, weiches ichen in
jadischen Däufern angeincht war und die ritte bekinde sennt, die hoben
Lohn u. auser Rebandung
au altem Ebevoar in
Lugern (Schmeis) sofort
oder sodier gesucht. Beit
Reumissen au medden dei
Reau Dr. Reitlin, Abeinitrahe Bh. 2. Stod. Telerhon Kr. 2422.

Saub. Madden oder Frau für die Bor-mitiagoftunden ges. Melb bis 4 Uhr nachm. bei

Ghri. fanb. Kran morgens 8—10 gef. Borft. —10 Uhr, Recrota: 30.

Zuverl. Mädchen oder Aran für einige Stumben des Borm, gel. Roffel, Marttplan 3, 2 Aran oder Mädigen Ingl. Leitunden wöckent-lich gef. Robgen, Klinger-itraße 3, 2

Aufwartung togt. 2 Stimben ge

fucht. Boravitellen nochm.

1 Uhr, Liebericker Str. 6

Stunbenfeau

von 8-10 Uhr normittags issist gef. Stein, Kirchausfe 17, 2.

Stunbenfeau Imal wohl.

2 Stunbenfeau Imal wohl.

2 Stunbenfeau Jmal wohl.

3 Stunbenfeau Jmal wohl.

4 Stunbenfeau Jmal wohl.

4 Stunbenfeau Jmal wohl.

4 Stunbenfeau Jmal wohl.

4 Stunbenfeau Jmal wohlen

Monatöfran ob. - Mabdier ür ingl. 2 Sib. gefuch turm, Moripht. 20, 2. Monatöfran für I. 1. 20 rincht Loreichring 11, 8 r

Puhfrau

Sand, Arvert. Bubiran Gand, Ambert. Bubiran geincht. Tieffen, AL Burg-itraße 2. 1. 3. Mäbbien botin, Ind wiel. I Std. au Bub. gei Lendle, Ellenbogena. 9. 1. Rüngerre Laufmäbben geincht. Weber, Friedrich itrofie 53.

Raufmannifdes Perfonal

D. S. B. Für unfere biefige Geichafts ftelle fuchen wir einen 3. Beamten

, Rechnungs. Kartothel- u Regiftraturarbeiten. Schrift

Junger Mann omöglich aus ber Echub-nache, für m. Gnaros. indient affucht. Tabelloie

Rebrlina
mit aufer Saurdilbung
oel M. Etillier, Kriitoll
Borgellon und Lurustin,
Däfteraalle 16.

Lehrlina
aus achtborer Kamilie 3.
beddigen Eintritt gelucht
Kild Erflemmer, Biedbaden, Beitenditraft 32.

Aut mein Eifenwaren.
Geickift fude zum balden.
Eintritt einen erdentlichen

Lehrling mit guter Schulbi'bung. Bhil. Kland. Riebernhaufen im Taun. Gewerbliches Berfonal

Tüdit. Behntedmilter sefindi für Raufidsal unb Gloth. Offerten mit Ge-haltsanspeisden u. 2. 994 an ben Fondi Bertien Elettro-Monfeur

Marmorldseiter für fundagen, Arbeiten in dauernde Stellung gefuckt. Lufas, Mains - Rafiel. Frontfurier Strafe LL.

Lollierer u. Deforateure für auswärtige Arbeiten

Bufdneider gef. Deber, Rriebrichftraße 53 Tüntigen Schneider Rart Bfannenfdmibt.

Rod- u. Weitenichneider

Buftan Rölfer, Lutienitrake 5.

Rodidneider in u. aufer dem haufe gefucht. Menges, School-iocher Stoche 19, 2. Tückt. Rock u. Westen-ichneiber gefucht. Ditter, Mauritiusfrüge 12.

Schmitt, Geonfenfte, 7.
Rum Austragen einer Bochenidrift fur einen Stabibeairt in Wiesbaben gebentliche Lente cf. Buchbandt, Buchtold Gerfiadter Dobe, Aus-icklättene K.

Tucht. Aderfnecht und Magd

bei aut. Lohn n. Ab inden gesuche. Off. m. Lohnang u. d. 991 Teabl. Berlan

Gtellen-Gefuche

anglais couramment (sè jour en France, Belgique, Suisse et Anglet,) ayant été employée comme

interprête - Dactylographe chez des commerçants frunçais, demande emploi dans commerce à Wies-baden. Offr. sous U. 988 a l'Expéd. de ce journal. Rien u. lider arientende Buchhalterin

u. Rorrespondentin iucht itundenm, Befdaftig.
Beitragen der Bücker 2c.).
Di. u. u. 173 an die
Eards. Sweimielle.

Buchhalterin
inche Stellung der fofort oder später. Crierten u.
R. 902 an den Taubl. R.

Junge Dame veriette Sienotspiltin u. Budshalterin. mit langer Liropropis, ludt pallende itundenm. Beichäftinung für nachmittings. Dif. u. D. 903 an den Taggi.-B.

Fräulein

Jung. bejd. Fraulein ucht Stell a's Anfann, in Bäderet. Konditorei oder Bebensmittelneichaft. Off. 1. L. 988 Tambl. Berian.

Gemerbliches Berfonal

Suche für m. Edmanerin Lehrmävchen. Offerien unter D. 988 an

Staatl. gepr. Aranten.,

Haushälterin ur sofort, am liebsten in best. francolos. Oansbalt. kust. Angeb. m. Gebalts-na. n. D. 985 Tagist. B.

Ginfadie Stübe ucht Stellung für 1. Rebr. Diferten an Frant, Lina Idneider, Langenichwal-iech. Erbfenutake 22

junge bellete ftall suche Scalle, wo sie ihr sleines Aind mitbrivoen sam, Erfabren im Koden und Daushalt, anikerit losid und auveriäsisa. Beite Empfeh unden. Effert. u. R. 901 an de Tandi. Beite für in Nadden dur Erfdos Pansh ohne vannt. Berantung. Dir u. S. 901 an den Tandi. Bert.

Täckt. Alleinmadden.

Denfer Tandi. Best.

Täckt. Alleinmadden.

Derf. im Naden u. allen daren den den Samb. f. Stell. für so. 1176 an Ann. Erd.

D. Arens. Maing. F 45

Band. ehrt. Mädden soraninde tansinder Etellung.

Dranienite. 62, Mth. 3. Junge beijere Frau

49 Jabre, f. Bertrauens-fiellung g'eich welder Art. Kantion wied ert. geliellt. Effecten unter B. 189 an

Gemerbliges Berfonal

Dentift irm in Operatio und Lechnit, fucht Stell gum 1. Jan, ober 1. Rebr. Dif.

2 991 on b. ToobL.B Rellermeister ucht Stell. Bute Gupfeb-unnen vorb. Offeet, unt

S. 1889 an den Taabl.-B. Aunger Bader u. Freinbader. 29 J. git, judit Stellung, montichit pold. Off u. B. 173 an die Taabl.-Aweigstelle.

Ronditorgehilfe

Rann einen febr tüchtig. Auberläffig. u. beichetb. febr empfehlen. Abnnede, Biesbaben, Rheimirahe 78, Barterre,

B. 11176 on Ann. Cre.
D. Arend. Maind. F 45
Sand. ehrf. Mäddurn
undt ingslider Stellung.
Dranienite 62. Arth. 2.
Mannliche Personen

Rausmännssche Personal
Restranenssache.
Ansim. vorgeb. h. Wannsicht Beich. durch Unglücksfell weiter durch Unglücksfell weiter durch in der Lage ist, dosselbe meiter du sübren, such meiter durch freie Bohnung itz.
Manich. Budrichpung usw.
Dif. u. K. 894 Tagol. V. Burritoke 286.

Rontoristin

mit Erfahrung in ber Kontoforrent-Buchführung für balb gelucht. Kenntnille ber Stenegraphie u. Blaichinenichrift find erwunicht. Ausführliche Bewerbungen unter Angabe bes Bilbungeganges u. ber leitherigen Totigfeit lowie Beifugung bon Beugnisabichriften und Lichtbilb erbeten an August Engel, Taunusite. 12-16.

mit guter Schulbildung, die auch sonftige leichtere Burvarbeiten erleb faun, für fosort gesucht. Offerten mit prima Zeugniffen, Gehaltsausvrüchen und Bild

Erste Verkäuferin

u. Kleiderstoffe auchen wir je eine erste, durchaus selbständige Verkäuferin, welche sich auch im Einkauf mit betätigen muß. Offerten mit Photogr., Zeugnisabschriften u. Gehaltsanspr. erbitten FRANK & MARX.

Wir suchen zum 1. Februar, event, sofort, tüchtige, branchekundige

Verkäuferinnen

für die Strumpfwaren-, Trikotagen-, Modewaren- und Wasche-Abteilung.

Einen jüngeren Verkäufer

Mr die Herren-Artikel-Abteilung, sowie zum 1. April mehrere

Lehrmädden mit Mittelschulbildung.

J. Poulet G. m. b. H.

ben

dat-

Puiz.

Tüchtige, branchekundige Verkäuferinnen per sofort oder spater bei hohem Geh. gesucht. Offerten mit Bild oder pers. Vorst. erwunscht. Modehaus ULLMANN, Kirchgasse 21.

für Toillenfleiber bei febr hohem Salar, bie in erften Sanfern totig nor und im Umgang mit vornehinfter Aunbichaft bewandert ift. Offerten erteten an

Holzmann : Wolf

Maing. Bornehme Damen-Moben.

Rod-Direttrice

bel febr hohem Salat, die in erften hausern tätig war und im Umgang mit bornehinfter Kundschaft bewandert ift. Offerten erbeten an

Holzmann-Wolf

Mainz. Bornehme Dainen-Moben.

Bit fuchen einen fauberen fleihigen Jungen mis achtbarer Familie als

Bürolehrling gum möglicift balbigen Gintritt. Rechtsanmalte Brag

Bur bie Saus- und Stallorbeiten

ein ordentlicher Mann

möglichtt gelernter Menger, ber auch gut mit Bjerben umgeben tann, gefucht. Roft und Logie frei. Beinr. Bergier, Schweinehanblung, Echierftein.

xport! Import!

Bertaufs.Drganifation Gig Berlin

jucht Bertretungen erfter Firmen

geber Branche, auch begirfeweife. Buichriften erb. unter 2. 990 on ben Tagbil. Bering

- 4-3immerwohnung

nite baib ober später au niteten arladt. Cifert. u. 3 985 au d Tonbl.Berl. Suche für 1. Redruar ober früber möblierte
4.3immer. Bohnung

mit Riide. Rubige fam., obne Rinder, Cfierten u. L. Weg an b. Toubl. Ceri

3-5. 3immer

Bohnung

mit flüche von dentichem Ebevoor vone Rinder

fucht 4 G. Sim. Bobn., etc. 2 8 Sim., im Bentrum ob grungengenden Stroken au grungengenden Stroken au

armrengenden Etroken au sofort oder ibader. Dei u. D. 174 en die Teatt.Ameinstelle, Pismarke, 19
Wobnung
m. Lagerräumen u. Stallemögl. im Mittelmunts der Stadt ver 1. 4. 1920.
eut. frühre, au m. gefucht.
Ett. u. G. 987 Tanil. B.
Opelans Allene Com.

Bellere allere Fran

fucht in Billa ober Caus mit fr. Blid ober Caus mit fr. Blid ober fconem Ciartenband fleine fonnine Trontioituwolin. oder ein ar. fonn. Rim. u. aerdum, Lüde. Diferten unter G. 1994 an ben Tante. D. in finde in Biesbaden ober in nichtster Umach. e.

möbl. Villa

mit grobem Garten für löng, Aufentönlt zu miet Ciferten oder verfönliche Andivendte an

Rudipeache an Madame Paauet, Sotel Genitder Bal.
Ghevnar, Alademiter, Denermieter, such 2 mit möbl. Rimmer mit oder odne Dentron, für sofort oder beild. Oft. 111, Kreidennache u. R. 1816 Fahl. M. Ausges Chennar sucht möbl. Jimmer

Bermietungen

Loben n. Weldiafteraume

Gneifenauftr. 2. Gdiab. m erobe Lagerraume Softunn zu betnieter (Näte Bentahnbol) Tob-beimer Straße 121.

Leere Bim. Mauf, utru Rebofer. 44 Frontip. Rim mit Rodoel. au verm.

Retter, Remit., Ciall. ufre

Uuto=barage

mit eleftr. Licht, Begier u. Genebe, Rabe Nochbe, so-fort au bermieten. Bath im Laubl, Berlan.

Mietgejuge

Braulpaar fucht 1-8im.gleich Eff. F. 601 Egbl.-28.

Though Eff. F. 601 Egbl.-28.

Wohn, b. o. spät. Stelnmez, Philippsberg 36.

fucht fame 2 Rimmer.

jucht sabne 2-Rimmer. Lashnung. Chi u. G. 280 an den Annel. Bering.

Berufaitilae Dame fucht aleth od. 1. 2. eine möd. 2-Kim. 280dn.

Begutvoar indt schon.

Begutvoar indt schon.

2-3-3IM. Bohn.
in schout Lane. Chi. u. n. 990 an den Tagdl. B.

2-3-Risuscr. 280dn.
bon ryd. Dome in gustem Doule gesucht. Alabinotitraje. Edentendoristraje.
Maiser. Ariedisch. Ring oder d. Risuscr. Basier. Ariedisch. Ring oder d. B. 992 an den Tagdl. Ben.

Tell. findert. Geben ludu

Belt. finbett Gben. fudn gum 1 4 20 eine 2. oder ffeine 3. 3immerwohn.

o. 984 an ben Tanbi. B Beer, aufit, alleinfteb.

Differten unter R. 080 am ben Zaabi Serfan.
Ende für alle Dome mit einenen Mobeln
3-4 31mmer

und Mitche fur iol. Chi u. 3. 982 an d. Taghi. B Bernistätige Same findi icht. mödt. Rimmer. Erf. m. Breisang. untri 2. 985 an den Taghi. Ell Mobl. Rimmer mit levaratem Gingang. menn moulted mit Bentral-beidende gelicks. Gell. Offerien unter B. 294 an den Taghi. Berlag. in feinem Caule, am Ibft. mit Ramilienanicht. Dit u. G. 987 an ben ZanbL. E.

Bungere fujeleib. Dame damilie. m. Benleit., ludi ib 1. Möra 1920 3wei Zimmer

mit Benfion

ei eintochen Antoruch in miem Brivathaus. And i U. 1982 Tagbi. Berlag. Bodhnung, hritek und

2 6dlafzimmern

u Kilde (wenn mönlich Salon mit Klavier). Um-gegend des Balaithotels oder Tannusitz., gefucht Kusführliche Effert, nebit Breis an Gerrn

Breis an Derrn
Bacaub de Gluiffn.
Rauentheler Str. N. 1 St.
Fierafildie

Spredigimmet

13-4. möbliert oder unmöbliert), in auter Kurage, d. Spezialatzt obne
Koffendraris zum 1. April
oder früher neiucht. Dit.
unier 3. 902 Tooble, Kerl. Gut möbliert.

3immer pon Raufmaun, ber viel abmefenb, für 1. febr. ober ruber gelucht. Geft. Offert. nebft Breisangale unter

Wermautsbefiser sucht elevant möbliertes ruhiges Jimmer. Offerten unter O. 991 an

3-4 leere Zimmer mit Kiidse oder Kaichen-benr bing, nor in den danie, von finderl Ebe-vont für douernd gefudt. Off, mit Fridangabe unt R. 991 an den Taodt-Bl. Gesucht!

Actiere Dame a. beften Areifen ludt in autem Saufe, in ionniger Lage, wenn monitch nicht allauunmöbl. Zimmer

mit Rabinett, oder brei Rimmer, ununodt. Off. u. T. 1882 on den Tanbi. B.

Suna Gemnafintlehrer

Wiesbadener Tagblatt.

1 3immer

mit auter Bervflogung. Frivot ober Bention, am 15. Aan. Off. mit Freis-ungede unter D. 995 an Tombi. Berim

Aleiner Laden

in verfebeserichter Lone au mieten gefucht. Cffert. u. T. Min an ben Taabl. 28. Ber iot. ober 1. 4. 1020 geeigneter Laden

tue feines Spegialgeichaft: su mieten gefucht. Cfiert. u. b. 1914 ou b. Togbl. &

gu mieten geiucke. Ettert.
y S. 1914 on d. Toghl.-B.
in puter Love, tur Konsituren Geickart geeignet, ver sofort oder 1. April
1020 gefucht. Oft, under
2. 991 on den Toghl.-Bi

Lagerräume

Büro in autem Baufe, a. flebit, in Rafie ber Ringfirche, gefucht, Cff. u. 3. 981 au den Tanb'. Berlan.

Irodenet Lagerraum für Subfrüchte i. Annern ber Stadt Bicebaben für

fufort au mieten Offerten untet M. 402 on

Großes Magazin mit Relier

Piesbaden ober Umgebung von Beingrok-handlung au mieten ge-lucht. Engebote an 3. Mamplet, Folace-Patel, Birebaben.

Eine Autogarage mit Berfitatte an mieten neindit. Dif. u. A. 406 an ben Tanbi. Perlag.

Auto-Garage tu mieten neludit. Dil. u. R. 991 an ben Tanbl. ?

Geschäftshaus

mit groß. Babentotal u. Lagerraumen in nur erster Lage per Juli ober Ottober 1920 gefucht. Schriftl. Angeb unt. B. 1995 an ben Laght.-Bett.

Chepsant ohne Kinder.
moal fofort ober bold an beziehen, an miet, gefucht.
Angebote unter W. 991
an ben Fandt Berlag.
4. Simmer-Bohnung
tof od loat gef. Est. u.
R. 1783 an die AnablRweinieße, Eismardt, 111.
Dentijt am liebften Schlif. Ef., herrengimmer und Ruche von findert, frang Chevaar bei befter Begantung fofvet gejucht. Eff. unt. L. 981 an ben Zagblatt-Berlog.

Franzöj. finderl. Familie

fucht 3-3immer-Wohnung mit eigener Ruche, aut möbilert, in einer Bills, Wohnung möglichst nabe Ausjaus ober Straßenbohn Rr. 6. Offerten mit Breis und Beschreibung an Riot, Bairobenftraße 18, Mainz.

mit Rebenroum für Lebensmittel-Geichaft in guter Lage auf lofort ob. 1. 4. 20 gefucht. Angebote erteten an Juftus Babe, Caffel, Uhlunbftr. f.

für Möbelmagen und trodene Lagerräume

Berthold Jacoby
anternationale und Neberteelide Möbettransborte,
Bliedertafinng Biesbaden.
Sulchriften an Nobert Utrich, Wiesbeden, Luffenplat 1.

Geldvertehr

Rapitalien-lingebote

Supothet mit Rachlaß fofort ju tanfen gei. Offert. unt. G. 1900 Zagbt. Bert.

Rapitatien-Gejuche 20 000 Mt. 2. Supathet nuf autes Obietr und Oil miter G. 903 Loubl. Sect

30—40 000 301. 2 5up. 4u 45 % priudi. Off. u 98 283 Zoubl. Beriog.

99000-100000 Mt.

erite Onvorbet innerbald 90 Bros. atter Taxe auf In Wohn- u. Gelchaftst in febr auter Lage von mifft Sousbelitter vom Setbitgeb ver 1. Korff 20 gelucht. Ang. mit Rinsfuk unter M. 971 an d. Tan-blatt-Berlog erbeten

1. Spothek von 100 000 Wit. ron dem jegigen Intaber jolott ab-jutteten. Ebjett u. Echuld-

Immobilien

3mmobilien-Bertaufe Günst. Gelegenheitaa

Kauf und Miete herrschaftlichen Villan und Etagen

Weist tie J. Chr. Glücklich Telephon 6656. Wilhelmstraße 5ft.

Villa

près du Kuriaus. Pour renseignement écrire sous 0. 982 Tagbi.-Verl

Villenu. Wohnhäuser-Verkauf durch

- Haussmann, agentur F. 6336. Goetheste. 13. ********* Haus

nabe Bobubot, mit at. leerer b.Rim.Bobn, fot. 4u verf. Oft. u. A. 976 an den Tanbi.Berlag.

bu.. Radire. Baca Lion & Cie.

Babuboilte, 8. T. 708. Grönte Auswahl von Miet- u. Routobretten ieber Art

Berotol su verl Offerten muet D. 193 Toght. Berl

Sofort beziehbar. Lecriich. Billa m. Diele, nache den Kuranlögen, für den Breis von 95 000 DR. n. verfaufen. Offerben u. R. 994 on den Tnabl. Bi.

Geschäfts: u. Etagenhaus

obere Atheinfit. Cubfeite, put rent, gunft Berb , ju perl. Gieftr Licht, Bartch Eine Wohn, L gerdumt werben. Geft, Bufrag u. C. 979 a. b. Tagbl. B

guigehende Birichaft mit grobem Tanaingl au verfaufen. Off. u. 04. 993 an den Tanbi. Berigg.

Rentables Daus mit Bertitatten au vert. Diferten unter &, 474 an

Herrschaftsvillen

in feinster Lage von Biesbiden, mit großen Girten, jum Zeil fofort beziehbar, find jehr preiswert zu verlaufen burch F 180

Heinrich Glüdlich Frantfurt a. Main, Zeil 66.

Herrschaftsvilla

Blebb. Connenberg, freift., 7 Bim. und reicht. Bubebor, Bentt. Dett., 2000 am gt. Warten, mit erteauf. Spalierobft, su berfaufen burch Bant-Agentur Dangmang. Goethestrafe 13, Edbans Abolfoallee. Telephon 633G.

Landhaus und Ridenraumen, 10 Tabbas. gr. Gertenwirtichaft, landwirtichaltl. Betrieb, Stallung ge, Rellecci, eg. Chipart, Appelmeinfelteret, Brunntwein generet, im gangen po, Morgen groß, mit Baffer-gerechtiame für Mublenbelrieb, auch für fieine gabrif gerignet, ju verloufen burch Immobilien-Berfehre-Gefeilichaft m. b. D., Wiesbaben, Withelmftraße 8/5.

an ber Stadigrenge Biebrid Dicebaden u. in ber Rabe eines Bahnhofe gelegen, preimoert

zu verfaufen. Anfragen unter i. 904 an ben Tagb att-Berlag

Immobilien-Raufgefuche Schöne Billa

tim Aeroral ober d. Radel mit Mobiliar araen bar Au feuien geiucht. Eit. a. U. 951 an d. Tagdt. Beet Suche fleine moberne

im Breite von 70 000 bie

Aur v Bervetband m. ft.

Hübiche Billa

au tauten nelucht. Off. u. 7. 9921 an ben Tonbl. B.

lmmøbilien.

ich bin smathafter, zahlungsfahiger Reflekt, für alle Immob., insbesondere Hotels, Restaurants, Kaffees und erbitte vorerst schriftt. Offerten. J. Grad, Hotal Barbarossa, Mainz.

mit allem Komfort ber Reugeit in taufen gefucht. Diff.

Raufgesuch. non 100 000 Mt. von bem sein seinstellen Gut od. größeres Haus mit Eintern und en. Weintern, unto, Wiesbaben, mogl. Meinsten. Angebote unter Mheinnahe. Preis die 510/600 000 Mt. Offert, unter 128, 1993 an Tagbl. Bt. F 354

Einfamilien. Haus

6-8 Simmer, mit etwas Garten, au faufen

gesucht. Differten unter R. 981 an Haus zu taufen

gei. Reparaturbedürf. Saufer haben ben Borgug. Oriert. nur vom hausbeiter unter &. 990 an b. Togbi. Bed. Buche Etagenzinshaus

meldies 7 bis 8 % Renie bringt, foiort gegen ber bireft bom Beliber 34 fousen. Off, u. R. 995 on ben Torth. Hectog.

Etagenhaus in a Gelchältslage, kein deh. mit 4.5-3.-B., Dotarbons f. Burg. & f. octRicht zu grobes Cojeft.
Cifieren unter I. 172 an
die Toors. Sweightelle.
Daus mit ar. Werstätte
u. gr. Dof. nicht zu gr.
Objest, zu saufen geluckt.
Certen unter R. 984 an
den Tooth. Berlog.

2lder oder Gartengrundstud in Bierftadt au L gefucht Grundstück

on 80—40 Muten gu oufen over pactien ge-ucht. Off. u. 8. 994 on oen Tooki. Verl. erbeten.

Berläufe

Brivat-Berfaufe

Pferd

(mittelfduwer) au berfauf. Ein gutes Arbeitspierd au vert. Lendle, Stober-frose 20. Bart.

Bu vert. bilbich. vollft. feblerft. bilbich. br. Daib-bintitute, ne'. n. gelobr. Sofant Steinbelm bet Gitville. 1667

Gin Dovveloons
mit Geidner und Reders
rolle, honol., zu deck.
ei Stemmier, kredricher

/sjähr. it. Roffefohlen pect, Mehrere tracht. Biegen u pf. Bb. Brenbel toits

Deutscher Schaferhund % Juhre, gu vert Big. Rehpinicherhundin

ichmars-braun, 31/ 3. alt, ceinroffig, machiam und ftubenrein, in aute Danbe preismeet an verlauten.

Betri, Aleine Longuafie 4, 1 St. 10 W. alte Liniderhündin (hubiert) bilda du verk Grob Kallender 72. Mefkereiner Walishunde, 8 Mon. qu vf. dahn i. L. Waldirope 14. im Breife v. 100—150 (00) Part graen bar au fonien friudit. Cit. u. I. 181 an den Tanbl. Bertan.

en. & Lim., mon ichil mit Diali., in numiftelb. Kabe Bierdbadens. su fani actindt. Genoue Cit. mit Peding. u. Lichibil unter A. 408 an d. Loubi. Bert. Spiel-Reifaurout Spiel-Reifaurout A. vendes

Botel-Restaurant joune chien de lou. Offr. sous J. 953 Tagbi.-Verl.

8 Wochen alter hund gu vert. Breis 45 Wart. Giroille, Babuboftrage 2 Bereite, Bahnbotttafte 2
Rene Tula Damen-libe
vt. Merier, Gerbecitt 11.1
Silb. Cilenbahn-Laidena
libr n. 1 asib. Rreughen
su verlonsten. Rad. Richle
irofte 21. 3 linde
(6×24) mit Lebertricke
425 201. Schwarz, Code
aareke Girode 3. Subs.
Burchaba. Bilblave und
nach neuer Klapo-Bulinder
(Gt. 55%) zu verl. Möhl.
Maria, Sommerinapias 3.
Barterre.

Naturfard. Zuchspelz N. dilbl. Jadenfleid

R. 91101. Jauentenen Ger 44, m. Seibe gefüttert. Breis 500 Ic., au verk. Seaffen, dechnitz 1, 9-11. Rener Gummimantel für Gerrn, schwarzer Tofte rod au verlouven. Böride. Lurenburgitrake 4. Bart. 3. Tanakt.-Al., Schliffch. vd. Weißenburgitz, 6, 8 z.

ruf Seide faft neu, vert. Launus-Dotel. Rim. 31. nachm. 8% - 5 Uhr.

Reuer Anzug

Bratt tur Angine gu berf Bullenftrabe 26. Oth. 1.

Diener-Garderobe uple, Gervier- und Mirabidnibe (8%). W niter-Cincibebonne. on ida au vert. 10-1 Ubr übes teimer 2tr. 31. 3 1

Militärmantel

de arohe Binar zu vert.
Receptife 40, 3 .
Schwarze etc. Dochtchaftiefer (He 88) sa vert.
ierench Wildverfit. 27, 8

I Baar Damen-Schube,
ab neu. Geöße 41 für O Warf zu vertagen im
kundt. Verfenz
Echtwere Wisbelleibe
180 × 1401 u. Decte, tuit.
iere en unt. Best fant.
iere en unt. Best fant.
iere en unt. Best fant.

GMPTHO : Teppid 268 × 4,10 Metr. ichiefifch Rabetlat fol. ich Rurben-palammenticht. a erbalt. 11 wet Junen. Junger. Kormannitzeite 4.

Linoleum

met cett. 110 Canada - State. Biener Raffee. Biebbas.

Schreibmaschine B. Breut Radi-

Soretonring 11.

Grammola nohe 14. Bort.

Gremmsphon Birtixn billig m st. afenitroke 14. Cart.

Ammfereitrase 14 Bart.
Okrauswophen
mit Etoren billig au vi.
freir Voleritrake bil 3.
Kola freinenes. Möbel
find fehr vreiser, au bert.
ickin Timan, autes feltes
Löbetrofa, fein. Spieltifch.
Mandivicae!. Lenniesiel in Maddin, fehr aut. Küdenvirticknitäste.
Erlenssettifelle.

Alubgarnitur lifelsbeca 7, & Grone.

Reve Rücheneinrichtung Bertite billie gu bert danieniter-Spiegel

so wierer stable

17 158

ide off-ibep obl., 8,

ela

ofte oft

Hocker Sessel Stühle

Büro fiansa Bahnhofstr. 8.

neue Schreibtische h. tief. BL, eich Solg. 6.7h. billin an verl trobe 47, Bum im 1001

25 u. 50 Str. Ete n 35 u 50 Str. Tropatt billig an perfauten ebrich. Operirante 18.
Deppetis. Kaftenwagen verkuten. Tophetan, deptetan, deptetan

4cild Leiterwagen, neu, 10 Str. Trantcuft, su of Dobbeimer Str. 30, E.

Leiterwagen

Azetylen - Apparai

found. wenig gebroucht.
Offcounds. nelsit mehreren
Mr. Nobren u. Brenner.
B. Lenbart. Gisendol.
Risteheim a. M.
Aleiner Alammetofen
mit Stohr. Kodosidaster.
wie neu. Kodienlaiten, gewolt u. fanft. in verl.
Ristriade 48, 1 c.
2 hasheijojen ju verl.
Echarnboftstraße 18, Arell.
Rugiambe

Zu verkaufen en. 80 m 2' ichen. Robe und ein Refervole, 2 m lg., I m hoch und 70 bet.
20. Tener,
Schwalbucher Straße 83.
Birla & Rubitmeter

Dhumê• Mahagoniholz is, febr trodene Bince, in 55, 70, 80 n. 100 mm ftarf unbef. Dielen gu verlani. Robered Bleichftraße 47, Bftre im Cof.

Riften

gu vert. "Norid", Schwal-bocher Strope 44.

3tell. Gesensiall
billog an vert. Beller-itrope 22. 2 links.

Eine Vactic at. Sade au vert. Bugentburgitt. 8.
Ocumiscioben.

Roch unsel 60—70 Str.

Heu

120 000 trodene Lehmfteine au verl.; fonnen im Ringofen gehrannt werben Roh au erfrogen Bieland-ftrafte 12. Bart. Untb. Gine Grube Mift zu bert. Delfing, Reller-itzufte 25.

Sanbler-Bertaufe

Gleg.

ninger, Lotentmatrapen in ollen Größen, Betten in dlien Breislagen, Aupot-Roshbar- u. Wollmatrapen zu berlaufen.

Möbel-Bauer.

Wellripstrope 61. Tel. 3246.

Gebr. fant, nigt, pol. Schlafzimmer . Ginrichtung mit Einlagen, neue moberne Racenein ichtig nur 800 M., Blütchiofa und 2 Seifein, 2 nugo. pol. Bertifos, 1. u. 21ftt. lacheite Aleiberichtanfe, ju vert, bei Weter, hermant ftrafe 17, 1.

Schialaimmer (Cichen), Ruchen-Ginrichtnna, Sofa, einzelne Petten, Rleider, idrante, Tifche n. Stuble billia au verfaulen. Beiftrein, Dermannftrafie 17, 2 St.

Schwer. Gid. Bufett,

Schwer, Eich. Büfett, Ruft- Buchen (Prochts.), Eichenglutgard. u. Rähm., gutgeh (Plass) billig zu vert.
Peter, hermanust. 17, 1.

Bot. Bülett
zu vert. bei Schaverer.
Gedenitenke 33, Laben.

Damen-Schreibtisch.
Tritmospiegel. Ottomane.
Besa. Baicksonne.
Heier. Kanee brett. Bett.
Kielbersche billig zu vert.
Reier. scherchrehe 53.

Hall neue Babensange
billig zu vert. Sieben.

Wieder eingetroffen: Große Auswahl

R. Günzburg, Mainz [16] 915)

Ronirollkassen — Alarmkassen. Ankaul gebr. Sch

Raufgejuche

Gold- und bilbermungen

fauft gu boben Breifen

28. Förster, 1 Spiegeigalfe 1. Junge ichm Kane fanien act. Sauchans, periolditate 2. RI. Brillantobrringe

und Damenring inperein, von Beivat sot zu fauten gesucht. Offert u. g. 301 an d. Tagbl.-E. Alte Münzen

oder Sammiung gelude.
Cif. u. B. 385 Roobi. B.
Für demilde Swede gut
faufen gelude

reines Platin 140 VII. des Gramm fuch aerbrockene, nicht nehr repartierbare Genen-fünde aus echtem Silber werden americult. Sil. u. A. d. 101 politi. Wieshad.

Meffer, Gabeln

Leuchter Aufftellsachen

owie eintee alte ob eue Ceigemälbe gen obe Pesoblung von Lie ober gefucht. Offert, v. 173 on Loobl.-Awein

Wertvolle Antiquitaten u. Aunft gegenstände böchtanbient und bistret zu taufer gejucht. Geft, Angeb. u 1. 970 an Ingbi-Be

Roffee u. Teegeldir imme einzelne Teile an igufen neindet. Offert u 19. 1889 an d. Tagbi. Berl Bon Brivet au fout gel

antil. Gegenstände

that, Franken-that, Franka, weigen, Bertin, Pot-gellan, Figuren, Tajien, Teller, Geichirr zu faufen gejucht. Geft. Ungebote u. D. 971 an ben Zagti.-Bertog.

Mildwaren

otter Art
wie Fädste, Daniber, Atilie.
Kamin und. jedes Luant.
kanin und. jedes Luant.
kanin und. jedes Luant.
kanin und. jedes Luant.
kanin bonneaus.

Antille seine Spihen,
alte shone füchet
tudi Tame an tenten.
Off. n. I. 1883 Iand. B.
Appron Agmon

Gerren-, Damen-u. Ainderlieider, Beige Edupe, todiote, Moto, Sieber, Zahngebille, Vandicheine, weiter alle austrang. Sachen

lauft D. Sipper, Michifrage II. Lei. 4878 Gebrauchte Bertücker, noch auf laufen gei Goetheitraße I. Bant

Gut erhaltener Herren Unjug ni t oci Gr. 48. Uno 1 8 981 on b Zoost & Militär u. Zivilleider

Gamaiden zu foufen gel-Rürnberger, Basemanntt. 35. 1 St. (Bein Laben.) Rene Willtar-Gtiefel

Erstlingswäsche faufen gelucht. Off.

8. 994 Zagte Verlieg.
Rechenbuch für 2. Rt.

2. Stittelischete gelucht.
cutte. Partielische 70.

Schreihmaschine

zu kaufen gesucht. Sulzberger, Worthstraße 17.

6dreibmajdine gu toufen gefucht. Dff. u. G. 978 an b. Lagbt. Bert.

6dreibmajdine cel. Breis n. Schriftprob erb. R Gungburn Mains. Underwood.

Continental. od. Adler-Schreibmaschine

au faufen gefucht. Graft Ctie Bethat. Biethaben, Erlephan 390. Piano

zu kaufen od. zu miet. ges. Off. an Capitaine Letang, Etat major 30 C. A. Schloff (Kavalierhaus). Pianino

Bianino
fofort zu lauten orf. Geft.
Off. find zu richten an Pooff Bleffer. Dellmundstroke 58, Plant links.

1 Biano
auch reparaturbedürftig, aeinen. An erfrugen bei Cherbinningholen.
Thasemoniteake 35.

1 Piano Meranbra Bitselamsta. Cher-Innelheim,

Sude gut ren, Stane, is 3000 908. Off. imter

Triumphela ob. Abonola. Gorfeber, sehr aus erhalt, zu inwien gesucht. Offert, n. R. 1992 on b. Tanblad.

Flügel faute Quelität) faufen gefudt. fecten an Beinemann, bectreate 40

Möbel-Untauf.

Raufe alle vom ANdb freigegebenen ANdbel. Abolf Beifer, Beilmunditrafe 53. - Rorte genugt. Wlobel Unfaut!

amt freiargebeisen Dilbet in Ginrichtungen. Gott, nereint. E. Riider, Abolf- litabe 1, 1. Gbaileisnaue mit Dede, out erholben, zu tauten gelucht: Angeben; Perfitrohe 8. Generalten an Geobun, Berfitrohe 8. Schlieblard an fausten wel. Dagmalet, Bertrungitrohe 18. 3. Intriumententifch und Schenn lauch flein.) für ärzt. Epreldinimer nefudet. Ann. mit Geökensungebe unier 2. 1923 an den Taabl. Berton.

Oute Rabmaschine, evil versentvar, au taufen ocksen. Offerten unter 3. 991 an den Tooblest. Bin Uduehmer von

Bierpressionen O Lir. 100 Etr. und Lir. unter Breisonn. Laftarte u. Gifensapi

60,0000 ironinolot 1/8 I'd over ahnlider, so toufen geluckt. Offerten mit Preis unter A. 192 an den Taght. Berlan.

Bu touten neluds

1 Zorpedo

10—12 BP., Bena 1914.
Rnoeb, an Beloux, Sart-

Danbauer
ab. Dalbverbed zu L gef
Dit u U 386 Zoobi. Bl.
Beiterwagen, gebt,
gu fanten peturbi. Auchter.
Manienthefer Strake 19.

Kinderwagen aus bell. Stufe an faufen gefuch: Off. u. fl. 993 an den Tanbil-Berlan, Rinderwagen

ant erb. au feuf, neiucht. Roftbach. Korverftraße G. Dib. S. Guche Kinderwagen unt erhalten ifte anfe. Land. Offert, u. R. 987 in ben Tanbi.-Berian.

Kinderwagen aus gut. Hause zu kaufen ges. Ang. m. Preis u. P. 908 Tgbt.-Verl. Handl. verhet.

Gut erb. Rinbermagen un Torpedo-Freilauf

Aum federed au lauf, act.
Beet. Admalbad. Str. II.

Richenherd
auf erhoit. mogi, emaili.
mit Bafferfdutt. für flein.
Drugsbult von Selblineber
au faufen gefucht. finach.
mit Recis. Beicheelb und
Raben u. Z. 173 an die
Tanbl. Amerialielle.
3 auf erh. Effentedart
pet Rob. Lauf. 37. A.

Treibriemen au taufen gefucht. Off.

Reh- und hajenfelle Sinn Rupfer, Meiling Jint.

Balens Felle

Flashen tauft u. holt ab &. Sipper, Crantenftr. 23. Tel. 3471. Telle

the für gereinigte leere

Flaschen bis 1 Mart 21. Arieging

8 Mibremstraße L.

Quale Klaschen
sebet Art in Reinge, sown
Kellers und Monitather
inchen, aufgeneb Kisbrife
in, Lagerbeit, sot. Kafi
Off in U. 1889 Annbi. 18
Michigan bahn Unique Achtung beim Umzug!

Migitang Deim tangag.

Spricker. Reller- und Manjard-Grem fauit
Mitter.

Rauernalle 19. Dib. 1 St.

Ausgel Daure
fauft Krodemann. Doare
bandl. Rheinitr 34, G. 1.

Partoffelidinlen
nierden angen., Ish 6 Df.
Barbad. Kleitritrake 8.

Gold- und Silbermünzen tauft Dt. Seine, Wellrititrafe 4.

Antiquitäten! Ankauf antiker Gegenstände jeder Art. Bei Kaufgelegenheit taxiere kostenlos im Hause. Komme, auf leiephonischen Anruf Nr. 1167.

Metzger, Taunusstraße 13,

Juwelen

Platin, Gold, Silbe kauft zu bobem Preis

80 K Uhren Wieshaden, Kirchenses 70.

Silber, Platin für Anbritationsquede bochftgablend gu G. Giller, Kariftr. 30, 1. Let. 810L. in jeber Bornt, faufen gefucht.

Gold u. Silber sourie alle Schmucksachen wenn auch zerbrochen

zu den höchsten Preisen. M. Redelmann, Marktstraße 11

Brillanten, Gold- und Silbersachen Bestecke, Aufsitte, Service, Platin. Zahorebisse kuuft nu aller Stummer, Neurasse 19, 2 hochst. Preisen Stummer, Telephon 3331.

Brillanten, Cold- und Sitbermangen, Bebede, Lenchier, Anffage, Laidenuhr., Breunftifte. Rein-Blafin Did 100 DL.

in Rentschut und Gold tonft ju zeltgemäßen reellen Preifen

lulius Rosenfeld

5 Wagemannitt. 15 wege, 1808. Jelephon 3964.

Lunngenissen

ob ganzo, zerbrochene oder zolche, die in Kautanhuk
geinst sind, befindet sieh mur in der

Wagemannstraße 27, 1. Stock. Ich zahle per Zahn bis 4.50 Mk.,
für Gold-u. sonstige bedeutend mehr Rein Platin bis 130 Mk. g. Stock

Brillanien, Gold- u. Silber-Münzen, bilber-Aufsätze, Uhren, Ketten, Plandscheine etc. zu noch nie dagewesenen Preisen. Wagemannstr. 27, 1. Stock. [2] Stock Bittle genau ouf Nr. 27, 1. Stock, su achten u. 4424.

The wollen, bevor Sie mein Angebot gehört haben.

Alle antik Gegen fände
in Borzellan und Hola, sonie Silbergegenstände,
auch Bested, Baber auf Hola und Leinwand, Lupiersiiche, Ichwarz und bunt, Berier Gegenstände, auch Bisber
auf Beivatz und bunt, Berier Gegenstände, auch Bisber
auf Beivathand. Bezahlt wird seber bertaugte Breid.
Effecten erbeien unter B. 982 an den Lagdt-Bertag.

Untiquitäten

Gemalde, Gobelins, Miniaturen, Silbergegenstände u. Porzellane Luftig, Zannifft. 26.

Briefmarkensammlung

in feinster Erhaltung von großem Sammler 35 vollem Katalogpreis zu kaufen gezucht. Für einzeine alte Seitenheiten, ff. erhalten, zahle doppellen Katalogpreis, Off. unt. O. 993 a. d. Tagbi-Verl

Heizöle

(Teer- oder Teerfettőie) Maschinen- u. Zylinderöle Vaselinöle, Maschinenfette nur waggon- betw. kesselwagenweise gegen Kasse bei Uebernahme zu kaufen gesucht.

Max Paul Habild, Gelgroßhandl., Magdeburg-W. Telegr.-Adresse: Gelhabild, Magdeburg. Fernipr. 8501--02. Fils

Unterridit

Nachhilfestunden in Mathematic unterfetundanet ge

Wer unterrichtet

urch Krantheit gurlidgebliebenen 7 fabrigen fineben? Am liebiten Behrerin Off rten u. R. 904 a.b. Zogbt - Bert.

Ber aibr Unterterffaner Radbiffe in Mathematit? Befl. Ciferten u. S. 985 ur ben Laubi Berlen.

Deux jeunes filles allem cherchent une Franç, pour apprendre la langue francaise. Ecrire sous L. 183 au bureau du journal.

emmens 8Sprachen Französisch 30 Schönschreib. Lekt. Stenographid Schreibmasch, verleiht Dhersetz.-Büro, Beeidigt b. Gericht. Neugasse 5 Priv. Unterr.I. Erwachsene J. H. Frings, Rheinstr. 63, 1 Größte Brioger pieg. Jeders.



et. Gar. des sich. Erfolg. Dopp., amerik. Buchf. e

Aaufmannliche Privatiquie/ Emil Straus



Ede Moriuftrage.

beginnen neue Kurje. Befonbere Lamen-Muteilungen.



Kaufmännische

Gegrundet 1888. 2 Bahnhofstraße 2 Ecke Stheimstraße.

Am 5. Januar Beginn neuer

Tan- und Abendkurse.

Stenographie.

. Sawarburger,

Luxemburgstr. 5, 2 erteilt gründlich. Unter-richt in Klavier nach Hethode Breithaupt (Ge-wichtstechnik), Theorie, Partiturspiel. Begieltung u. Einstud. v. Sologesang.

Rlavierunterrich

Bielin u. Rieb. Bert. B. ard. ert. llebungsgim nach. Lobb. Str. 55, 2

Aunge Madden e. Freusen können fich in den Mbendinunden ihre Barberobe leibil anserna. Abr. im Laubl.-Berl. Ko

Tanzen

Ganzinstitut Anton Deller u. Frau Hellmundstraße 51, Part. - Fernruf 1542.

Zu u. im Januar beginnenden

Abend-Ganzkursen

nehmen wir gest. weitere Anmeldungen in u. Wehnung jederzeit frel, entgegen. — Einzelunter-richt in der modernen Tanzweise zu jed. Tageszeit.

Unterrichtssaal: Hotel Westfällscher Hof, Schützenhofstraße.

Anton Deller Leiter der Kurbausballe in Bad Ems.

anzlehr-Instit August Krämer.

- Anfangs Januar Beginn eines neuen -Tanz-Kursus für Anfänger. Geff. Anmeldungen erbitte frühzeitg Aug. Krämer, Tanziehrer, Walramstr. 7, 2.

Ganzschule

Adolf Donecker u. Grau

Wohnung: Herderstraße 11. Unterrichtslokal: Hotel Hahn, Spiegelgasse 15.

Antona Januar: Beginn Abend-Ganzkurse.

> Gripal- und Sinzelkurse moderner Tanze.

Zu dem im Januar beginneaden

worden Anmeldungen entgegengener - Tadellose Ausbildung sugerishert. -

Tanzschule F. Völker u. Frau, Röderstr. 9, 1

Zu einem am 7. Jan. 1920 beginnenden Abend - Tanz - Kursus nehme ich weitere gest. Anmeldungen in meiner Wohng., Hellmundstr. 33, P. migegen.

August Jung, Tanzlehrer.

Ze unseren Anfang Januar beginnenden

nehmen wir Anmeldungen freundl, entgegen Unser Unterricht sigenen großen Unter-findet in unserem sigenen richtssaale statt.

Tanz-Lehr-Institut Carl Diehl u. Frau Friedrichstraße 43, 1. Etage.

Tanzichule Fr. Häuser mung: Mblerftrage 18.

Anmelbungen gu bem Mitte Januar beg. Laugfurfus

Sauers Tanzschule

Adelheidetr. 33. - Telephon 6010. Leitung: Carl Wolfram Windschild und Frau Friedel Windschild-Sauer. An einem am 6. Januar 1920 beginnenden

Abend-Tanzkursus

können noch einige Damen und Herren teilnehmen.

Weitere Anmeldungen werden jederzeit gerns enigegengenommen.

Schnittmuster-Derkauf 1 900 1

Sauers Turn- und Tanzschule

Adelheidstr. 33. Leitung: Carl Wolfram Windschild Telephon 8010.

An einem am 6. Januar 1920 beginnenden

Nachmittags- und Abend-Tanskursus

können noch einige Damen und Herren teilnehmen. Weitere An-meldungen werden jederzeit gerne entgegengenommen.

2. Etage. Gegrünbet 1904.

Botelier, 40 Jahre alt, ftatil Ericein, tücktiger Fachmann, 170 000 Mar? Borbermägen, sucht pall. Dame tennen jan leenen zweds Peirat, wurde auch in Geschäft einheitraten. Offerten unter M. 925 an den Tught. Ver'an.

Rein gebildete Brau, ille und gemilted, aut ill in Bliesbaden, w. & Defamutidasi eines d. wernehmen Manned it geiftnem Antereffe

perfd Beirgt, Gefällige fierten unter A. 400 an in Taghi.Beilag.

Helterer Derr, n., iuch mit jungem ufein ober Witne in pricondena au toeten de Deirai. Offerten u.

Neujahrs=

Wunsch!

baldiger heirat.

Berloren - Gefunden

s Findert, behalt, werd

Seidene Dandtaide, warz weiß deitreiti it. v. R., Samstag ver een. Absig peg. Bel ewdergiraße 10.

Grün-ichwarzer shaw

Berloren

Gefunden

gelb. Armband mit grfin Stein (1. Beihnockistig), Wanholen am, 1 u. 8 Uhr, Riehitzone II, Part. I.

dwart - weiß. bund ni ben Ramen Bring ocend, am ernen Beier og entlaufen. Bor Un-

Gefdäftl. Empfehlungen

Bur 1 Bferd

Neuanfertigung

u. Aufarbeiten . Matrab.
und Gofae .
Sebanpina 4. Mith. 2 Bi.
Walde aum Fliden wird angen. Fr. Leitegang.
Gellemunditrafte 16. C. 8. Ghönheilspfl., Ragelpfl., Reieds Richel, Lamma-irane 18, L. om Rocher. Moniture. Moniture. Mehm. Morib-irane 17, 2. Stock.

Berichiebenes

au vertaulden. for ju erfrag, im Tanbl.B. La

3-4-3im. Bohn.

Wohn- u. Salaiz. Cinciptung

al. mit 2 Betten) Ebepaar au m dit Giderbeit u.

Mift

für Diffmurg ober Strot au vertaufden. Stühler, Geisbernitrage 18.

a Adiel Abonnemen Smerteig, Biftoria Glück allein!

Beidf epeibent. Ramilie einen an V Off. uniter 1995 am den Toubl.

Trautes Heim,

Rölner Leim

Lebensmittelverteilung.

Als Rartoffelerfaß tommen in biefer (1.) Woche neben ben im Berteilungspian embahnten 3 Pjund Rartoffeln

250 g helles Roggenmehl

250 g Bolinen um Preise von 300 Dig. je Bjund, enf Gelb 1 der Kartoffellarte jur Ausgabe.

Biesbaden, ben 30. Dezember 1919. Der Magiftrat.

Wir bitten davon Kenntnis zu nehmen, daß wir von houte ab für Ferngespräche unter

Nr. 400, 670 u. 830

and für Stadtgespriebe unter

F308

an das hiesige Telephonamt angeschlossen sind.

Nr. 590 u. 592

Wiesbaden, den 30. Dezember 1919.

Oresdner Bank Filiale Wieshaden.

Große Versteigerung 1 Café- u. Ronditorei-Ginrichtung mit 2 Badofen.

Mercen Arcitag, ben 2. Januar 1920, vormittags 9 Uhr beginnend, versteigere ich im gest. Auftrag in Matna, Gutenbergplat 9/11, Case Muller, früher Case Sall, die gesante Konditorei- und Case-Vineichtung, insdesspierer:

ca. 40 Wiener Stühle, en. 50 weiße Gartenstühle und Borgartenstinrichtung, ca. 30 weiße Marmorensche, ca. 10 Tühlchsfas, Essmaschinen, Ess-Kerkonnen, Backsonschinen und Konservator. Sis-Homerungsmoschinen und Konservator. Sis-Homerungsmoschinen und Konservator. Sis-Homerungsmoschinen, Kuchenbleche, 1 Bondonnierschrant mit Kristallschien, mehrere Sviegel und Westenschinnensstötzer. V Bandonnier- Sarderobenschinnen, Keiderleisten, 1 Antional-Registrerkaße.

I somet. Lodencinschiung, viel Elos. Borgellan und Tableten, berunter viele Tassen, Keide, Kasseslosse, Esseichtigung vor der Bersteigerung.

Leopold Illmaun, Mainz, Auttionator. Telephon 2705. Taxator.

Kaffeneinzahlung

eiften, unter faallicher Rontrolle fiebend Gefellichaften vermittelt toftenfrei

Bill. Fifcher, Berfic. Buro Abetheibfirnge 52.

Raufen jedes Quantum Rognat- und Bordeauxilaichen Rarlftrage 15.

Devermin

Zuschneide-Cehr-Anstalt D. 971 Biller, Kapellenstraße 3, 9. Unterricht im Schneidern a. eig. Garderobe — Zuschneidekurse für Schneiderinnen — Rusbildung zur Direktrice — Iz Smpfehlungen. Alleinverkauf: Schützenhof-Apothoke, Lauggame 11.